

Wettkampfvorschriften

Schaffhauser Kantonturnfest Beringen
11./12. und 17.-19. Juni 2022



INHALTSVERZEICHNIS

1	Allgemeine Bestimmungen	1
1.1	Durchführung	1
1.2	Pandemiebestimmungen.....	1
1.3	Teilnahme	1
1.4	Zuständigkeiten	1
1.5	Geltungsbereich Vorschriften.....	1
1.6	Angebote	1
1.7	Meldungen	2
1.8	Verletzungen	2
1.9	Weisungen für alle Wettkämpfe.....	3
2	Vereinswettkämpfe	5
2.1	Allgemein	5
2.2	Altersstufe Jugend	8
2.3	Altersstufe Aktive	11
2.4	Altersstufe Frauen/Männer	13
2.5	Altersstufe Senioren	15
3	Einzelwettkämpfe Breitensport	16
3.1	Abmeldungen	16
3.2	Aerobic.....	16
3.3	Geräteturnen	17
3.4	Gymnastik	18
3.5	Leichtathletik	19
3.6	Nationalturnen	20
3.7	Turnwettkampf Turner	21
3.8	Turnwettkampf Turnerinnen	22
4	Kantonale Jugendturntage Schaffhausen	23
4.1	Angebot	23
4.2	Einzelwettkämpfe Kategorien und Disziplinen	23
4.3	Kantonale Pendelstafette 2x 50m	25
4.4	Auszeichnungen.....	25
5	Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf (LMM).....	26
5.1	Angebot	26
5.2	Disziplinen.....	26
5.3	Mannschaften.....	27
5.4	Disziplinenhelfer	27
5.5	Siegermannschaften	27
5.6	Auszeichnungen.....	27
6	Spiele	28
6.1	Angebot	28
6.2	Durchführung	28
6.3	Spielberechtigung	28
6.4	Reglemente.....	28
6.5	Wettkämpfe.....	28
6.6	Ausrüstung.....	29
6.7	Schiedsrichter	29
6.8	Turnfestsieger	29
6.9	Auszeichnungen.....	29
7	Kantonale Pendelstafette	30
7.1	Angebot	30
7.2	Teilnahmeberechtigung.....	30
8	Finanzen.....	31
8.1	Einzahlung Start- und Haftgeld	31
8.2	Startgeld	31
8.3	Leiterpreise/Vereinsauszeichnung	31
8.4	Haftgeldabzüge.....	31
8.5	Festkarten	32

9	Rechtsbelehrung	33
9.1	Finanzielle Verpflichtungen	33
9.2	Verbindlichkeit der Wettkampfvorschriften.....	33
9.3	Proteste	33
9.4	Einsprachen	33
9.5	Verhalten Teilnehmende	33
9.6	Verfügungen gegen fehlbare Vereine.....	33
9.7	Anordnungen Wettkampfleitung/OK	33
10	Schlussbestimmungen	34
10.1	Änderungen	34
10.2	Information.....	34
10.3	Interpretation	34
11	Genehmigung	34
12	Anhang 1 – Turnwettkampf	35
12.1	Anhang Turnwettkampf.....	35
13	Anhang 2 – Abzüge	39
13.1	Ordnungsabzüge für alle Wettkämpfe	39
13.2	Entscheid	39
13.3	Vergehen/Ordnungsabzüge.....	39
14	Anhang 3 – Reglemente	40
15	Anhang 4 – Abkürzungen	41
16	Anhang 5 – Adresse Wettkampfleitung	43
17	Anhang 6 – Bodenbeschaffenheit für Disziplinen	44

1 ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Aus Gründen der Verständlichkeit wurde die «männliche» Schreibweise gewählt.

1.1 Durchführung

Der Trägerverein Schaffhauser KTF 2022 führt in Zusammenarbeit mit dem Verband Schaffhauser Turnverband das SH KTF Beringen am 11./12. und 17.-19. Juni 2022 in Beringen durch.

1.2 Pandemiebestimmungen

Allfällig vorhandene Corona-Weisungen von Bund oder Kanton Schaffhausen gelten auch für das Schaffhauser Kantonalturfest Beringen 2022.

Das OK Schaffhauser Kantonalturfest Beringen 2022 behält sich vor, allfällige Corona-Empfehlungen von Bund oder Kanton Schaffhausen ebenfalls anzuwenden.

1.3 Teilnahme

1.3.1 Teilnahmeberechtigung

Am SH KTF Beringen sind alle in der STV-Admin (Adressdatenbank STV) namentlich gemeldeten turnenden Erwachsenen und Jugendlichen von Vereinen und Riegen des Schweizerischen Turnverbandes teilnahmeberechtigt.

Mitglieder der Wettkampf- und Ressortleitungen sowie Kampf-, Wertungs- und Schiedsrichter sind startberechtigt, soweit es der Zeitplan zulässt.

1.3.2 Durchführungseinschränkungen

Die Wettkampfleitung behält sich aus organisatorischen Gründen vor:

- Bei zu grossen Meldezahlen eine Kontingentierung festzulegen.
- Bei zu wenig Anmeldungen Wettkämpfe, Disziplinen und einzelne Kategorien aus dem Angebot zu streichen sowie Kategorien und Stärkeklassen zusammenzulegen.

1.3.3 Nachweis bei Wettkämpfen

Die Mitgliederkarte des STV ist gemäss Reglement für die Kontrolle der STV-Mitgliedschaft auf Verlangen vorzuweisen. Ein amtlicher Ausweis (z. B. Identitätskarte, Fahrausweis) kann bei Kontrollen verlangt werden.

1.4 Zuständigkeiten

Für die Abwicklung der Wettkämpfe und Vorführungen ist die Wettkampfleitung zuständig. Allfällige weitere Bestimmungen der Wettkampfleitung sind ebenfalls verbindlich (letzte Weisungen etc.).

1.5 Geltungsbereich Vorschriften

Die nachfolgenden Wettkampfvorschriften gelten für alle Wettkämpfe.

1.6 Angebote

Anlässlich des SH KTF Beringen werden folgende Wettkämpfe angeboten:

1.6.1 Vereinswettkämpfe

Jugend, Aktive, Frauen/Männer, Senioren

1.6.2 Einzelwettkämpfe Breitensport

Aerobic, Geräteturnen, Gymnastik, Leichtathletik, Nationalturnen, Turnwettkampf

1.6.3 Kantonale Jugendturntage Schaffhausen

1.6.4 Mannschaftswettkämpfe

LMM, Spiele (Faustball, Korbball, Volleyball)

1.7 Meldungen

1.7.1 Allgemeines

Alle Meldungen für Vereine und Einzelpersonen müssen termingerecht online erfolgen.

Die Anmeldung ist ab **15.09.2021** unter www.turnfest22.ch möglich.

Bei der Anmeldung ist darauf zu achten, dass verschiedene Wettkämpfe gleichzeitig stattfinden.

1.7.2 Doppelstart

Grundsätzlich sind keine Doppelstarts von Vereinen/Riegen erlaubt. Begründete Gesuche für Doppelstarts müssen mit der Anmeldung schriftlich bei der Gesamtwettkampfleitung eingereicht werden. Die Gesamtwettkampfleitung entscheidet über den Start.

Doppelstarts von einzelnen Turnern in verschiedenen Vereinen sind erlaubt, jedoch kann im Zeitplan auf Doppelstarts keine Rücksicht genommen werden.

1.7.3 Termine

Folgende Termine (Mail-Eingang) sind einzuhalten:

- Anmeldeschluss für alle Wettkämpfe 12.12.2021
- Eingang Einzahlung Start- und Haftgeld 12.12.2021
- Materialliste Geräteturnen 12.12.2021
(inkl. Gesuch für weitere Hilfsgeräte, Hilfsmittel und artverwandte Geräte)
- Summarische Meldung Einzelwettkampf 12.12.2021
- Namentliche Meldung Richter 12.12.2021
- Namentliche Meldung Einzelwettkampf 28.02.2022
- Anmeldung Kantonale PS 28.02.2022
- (keine Nachmeldung möglich)
- Bestellungen Nachtessen, Übernachtungen 28.02.2022
- Persönliche Registrierung Richter 28.02.2022
- Organisatorische Zusatzdaten Richter 28.02.2022
(z.B. Einsatztag usw.)
- Meldung Reisebedürfnisse SBB 28.02.2022
- Eingang Einzahlung gemäss Rechnung OK 30.04.2022
- Hochladen der Wettkampfmusik ins Anmeldetool 15.05.2022

1.7.4 Mutationen

Mit der Mutationsmeldung am Anlass können bei den Vereinswettkämpfen keine Disziplinen getauscht oder neu gemeldet werden.

Eine Änderung der Anzahl Personen nach oben kann wie folgt vorgenommen werden:

- Leichtathletik und Nationalturnen bis zu der nächsten durch 4 teilbaren Zahl; Ausnahme bei Pendelstafetten kann bis zu der nächsten durch 18 teilbaren Zahl aufgefüllt werden.
- Fachteste bis zu der nächsten durch 3 teilbaren Zahl.
- Fit+Fun und Jugendparcours bis zu der nächsten durch 4 teilbaren Zahl.
- Geräteturnen, Gymnastik und Team-Aerobic (max. 8)
- Mutationen bei der Anmeldung des kantonalen Jugendturntag Schaffhausen dürfen nach dem Kontrollversand noch getätigt werden. Mutationen am Wettkampftag werden keine mehr akzeptiert.
- Beim Einzelwettkampf, der LMM und den Spielen können nur Abmeldungen gemacht werden. Weitere Mutationen sind nicht möglich.

1.7.5 Abmeldungen

Alle Abmeldungen, inkl. Disziplinen, müssen mit Begründung an die Wettkampfleitung gerichtet werden (Adressen Anhang 4). Diese haben finanzielle Folgen und sind unter [Punkt 8.2.1](#) und [8.4](#) aufgeführt.

1.8 Verletzungen

Turnende, welche sich im Wettkampf verletzen, werden beim Vereinswettkampf im Bestand mitgezählt. Ein Sanitätszeugnis des Sanitäters auf Platz SH KTF Beringen hat ab sofort Gültigkeit.

Für Turnende, die aus gesundheitlichen Gründen (Unfall, Krankheit) den Wettkampf nicht antreten können, gelten die Sanktionen gemäss [Punkt 8.2.1](#) und [8.4](#).

1.9 Weisungen für alle Wettkämpfe

Die aktuellen Weisungen sind zu finden unter: www.stv-fsg.ch → Sportarten (Sportart anklicken) → Downloads.
Die Weisungen für den Turnwettkampf sind dem Anhang zu entnehmen.
Die Weisungen für die Einzelwettkämpfe der Kantonale JTT sind auf der SHTV-Webseite zu finden.

1.9.1 Pflichten der Vereine

Die Vereinsverantwortlichen haben gegenüber dem Organisator wie auch der Wettkampfleitung die Pflicht, für korrektes, sportliches Verhalten zu sorgen.

Vereinsvorstände sind für ihren Verein verantwortlich und unterbinden Aktionen, die dem Image des Turnens schaden wie:

- übermässigen Alkoholgenuss
- Vandalismus
- Littering

Verstösse werden gemäss Anhang 1 mit einem Ordnungsabzug oder mit der Disqualifikation geahndet.

1.9.2 Zentrale Meldestellen Vereine/Riegen und Funktionäre, Richter, Speaker

1.9.2.1 *Meldung des Vereins/Riegen*

Vereine/Riegen melden sich spätestens 1½ Stunden vor Wettkampfbeginn (Vereinswettkampf) bei der Zentralen Meldestelle und spätestens 15 Minuten vor dem Disziplinenstart auf dem Wettkampfbereich an.

1.9.2.2 *Meldung der Einzelturner*

Einzelwettkämpfer, die Mannschaftsverantwortlichen für Spiele und den Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf (LMM) melden sich spätestens 1 Stunde vor Wettkampfbeginn direkt auf dem Wettkampfbereich an.

1.9.2.3 *Meldung der Funktionäre, Richter und Speaker*

Funktionäre, Richter und Speaker holen ihre Unterlagen persönlich, spätestens 1½ Stunde vor Einsatzbeginn, an der Richtermeldestelle ab.

1.9.3 Leiterpreis

Im Startgeld Vereinswettkampf ist ein Leiterpreis enthalten. Zusätzliche Leiterpreise können gegen Rechnung bestellt werden.

Vereine/Riegen, die sich an Einzelwettkämpfen, Spielen, LMM, etc. beteiligen, können Leiterpreise gegen Rechnung bestellen.

1.9.4 Musik

Die Musik ist bis am **15. Mai 2022** im Anmeldetool hochzuladen. Es ist eine Compact Disk oder ein Memorystick am Anlass als Ersatz mitzunehmen. Zusätzlich zu beachten sind die Richtlinien „Tonwiedergabe und Beschallung“ an Anlässen des Schweizerischen Turnverbandes. Compact Disk oder Memorystick muss zwingend in einer der nachfolgenden Formate sein: mp3, mp4, wav.

Es finden keine Musikproben statt.

1.9.5 Doping (www.antidoping.ch)

Der Schweizerische Turnverband ist Mitglied von Swiss Olympic und unterliegt somit dem Doping Statut. Am SH KTF Beringen können Kontrollen durchgeführt werden. Alle Informationen sind unter www.antidoping.ch zu finden.

1.9.6 Bekleidung und Werbung

Bei den Vereinswettkämpfen unterstützt die Bekleidung ein abgestimmtes Erscheinungsbild. Sie darf die Bewertung und die Turnenden nicht behindern.

Zu beachten sind die entsprechenden Bekleidungsvorschriften in den Weisungen der Sparten. Bezüglich Werbung gelten die aktuellen Richtlinien „Werbung auf Tenues an Anlässen des STV“ und für den Bereich Spiele (ausser Faustball) die aktuellen Werbevorschriften auf Tenues von Korbballanlässen. Für Faustball gelten die aktuellen Vorschriften: Swiss Faustball Merkblatt «Werbung auf Sportbekleidung».

1.9.7 Rangverkündigung/Siegerehrungen

Für die Siegerehrungen haben die zu Ehrenden im Wettkampftenneu oder im Vereinstrainer zu erscheinen.

Die Siegerehrungen aller Wettkämpfe Breitensport Einzel und Vereinsturnen (Ränge 1-3) finden am Wettkampftag statt. Die Ehrungen der Turnfestsieger finden im Rahmen der Schlussfeier am **19. Juni 2022** statt.

1.9.8 Richter

Vereine/Riegen der Altersstufen Jugend, Aktive, Frauen/Männer und Senioren sind verpflichtet, pro 12 bestellte Festkarten einen Richter zu melden. Die Meldung der Richter erfolgt online zusammen mit der Anmeldung und ist Bestandteil der gültigen Anmeldung.

Vereine und Riegen die Fachtest Allround, Korbball oder Fit & Fun bestreiten, sind verpflichtet pro Sparte mindestens einen Schiedsrichter zu stellen. Grosse Vereine welche nur einen Richter stellen, können aufgefordert werden einen weiteren zu stellen. Der Besuch eines Schiedsrichterkurses (2021/2022) ist obligatorisch. Ohne Kursteilnahme erfolgt ein Haftgeldabzug gemäss [Punkt 8.4](#).

Vereine und Riegen, welche Disziplinen aus der Sparte Leichtathletik bestreiten, sind verpflichtet, einen brevetierten LA-Kampfrichter zu stellen.

Im Einzelgeräteturnen sind pro 12 Turner mindestens ein brevetierter Richter zu stellen.

In den Disziplinen der Jugend; Spieltest Allround, Spielparcours Unihockey und Leichtathletik können auch Hilfskampfrichter (Richter ohne Brevet) gemeldet werden. Details sind bei der Anmeldung ersichtlich.

Für die Spielwettkämpfe melden die Vereine/Riegen pro Spielmannschaft einen Schiedsrichter.

Eine Startmöglichkeit im Verein kann für Funktionäre, Kampf- und Wertungsrichter sowie Schiedsrichter nicht zugesichert werden. Vereine sind dafür verantwortlich, dass sie nach der Aufschaltung der Zeitpläne den Einsatz ihrer Richter überprüfen.

Brevetierte Kampf-, Wertungs- und Schiedsrichter, die den Wettkampf bestreiten, lösen eine Festkarte Typ A.

Bei folgenden Vergehen wird ein Haftgeldabzug gemäss [Punkt 8.4](#) vorgenommen:

- Keine Richtermeldung
- Nichtantreten des Richters
- unberechtigtes Verlassen der Wettkampfanlagen während des Richtereinsatzes
- Nichtteilnahme an obligatorischen Schiedsrichterkursen (Fit+Fun sowie Fachteste)

1.9.9 Disziplinhelfer

Die Einsatzregelung von Disziplinhelfer ist dem [Punkt 2.1.1](#) zu entnehmen.

Disziplinhelfer, die sich an Wettkämpfen beteiligen, lösen die entsprechende Festkarte.

1.9.10 Versicherung

Die als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmenden sind gemäss Reglement bei der SVK des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfall (in Ergänzung) versichert. Im Weiteren ist das Reglement der Sportversicherungskasse des STV zu beachten. Als turnende STV-Mitglieder deklarierten Teilnehmer sind gemäss Reglement bei der SVK des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

2 VEREINSWETTKÄMPFE

2.1 Allgemein

- Alle Altersstufen bestreiten am SH KTF Beringen den gleichen Vereinswettkampf. Es gibt nur eine Kategorie.
- Es wird nicht unterschieden zwischen Turnerin und Turner.
- Aus den folgenden drei Möglichkeiten kann eine Variante gewählt werden:
- ein einteiliger Vereinswettkampf
- ein dreiteiliger Vereinswettkampf
- ein dreiteiliger Vereinswettkampf und ein einteiliger Vereinswettkampf
- Ausnahme Jugend: ein dreiteiliger Vereinswettkampf und zwei einteilige Vereinswettkämpfe aus unterschiedlichen Sparten
- Gesamtvereine können aufgrund ihrer Riegenverhältnisse mehrere Varianten turnen. Bei der Gestaltung des Zeitplanes wird darauf jedoch keine Rücksicht genommen.
- Pro Verein/Riege darf jede Disziplin nur einmal geturnt werden. Die gleiche Vorführung/Disziplin in der mehrheitlich gleichen Zusammensetzung darf nicht unter verschiedenen Vereinsnamen geturnt werden.
- Für die einzelnen Wettkämpfe dürfen verschiedene Turnende eingesetzt werden.
- Bei allfälligen Starts in zwei verschiedenen Altersstufen/Vereinen kann beim Zeitplan keine Rücksicht genommen werden.

2.1.1 Disziplinenhelfer

Die Vereine/Riegen stellen in allen Altersstufen für ihren Wettkampf in den technisch messbaren Disziplinen Leichtathletik und Nationalturnen während der Wettkampfzeit des Vereins/der Riege einen mindestens 16-jährigen Disziplinenhelfer zur Verfügung, welcher das stationäre Kampfgericht unterstützt. Diese Person meldet sich mit den Turnenden an der Disziplinen-Meldestelle. Bei Nichtantreten des Disziplinenhelfers erfolgt ein Haftgeldabzug gemäss [Punkt 8.4](#) und ein Ordnungsabzug gemäss Anhang 1.

2.1.2 Altersstufen

Es wird zwischen vier Altersstufen unterschieden:

Jugend	2005	17 jährig und jünger (U18)				
Aktive	Alter frei					
Frauen/Männer	1987	35 jährig und älter (35+)	1/3 der Startenden je Disziplin dürfen zwischen folgenden Jahrgängen sein:	1998	und	1988
Senioren	1967	55 jährig und älter (55+)	1/3 der Startenden je Disziplin dürfen zwischen folgenden Jahrgängen sein:	1988	und	1968

In den Altersstufen mit 1/3 Regelung wird aufgerundet.

Beispiel: 10 Personen : 3 = 3,33 Personen. Es wird aufgerundet auf 4 Personen.

Bei zehn Personen dürfen vier Personen die effektive Altersstufe unterschreiten.

2.1.3 Stärkeklassen

2.1.3.1 Jugend

1. Stärkeklasse	36 und mehr Turnende
2. Stärkeklasse	25 bis 35 Turnende
3. Stärkeklasse	15 bis 24 Turnende
4. Stärkeklasse	6 bis 14 Turnende

2.1.3.2 Aktive

1. Stärkeklasse	32 und mehr Turnende
2. Stärkeklasse	24 bis 31 Turnende
3. Stärkeklasse	15 bis 23 Turnende
4. Stärkeklasse	6 bis 14 Turnende

2.1.3.3 Frauen/Männer

1. Stärkeklasse	26 und mehr Turnende
2. Stärkeklasse	19 bis 25 Turnende
3. Stärkeklasse	12 bis 18 Turnende
4. Stärkeklasse	6 bis 11 Turnende

2.1.3.4 Senioren

1. Stärkeklasse	15 und mehr Turnende
2. Stärkeklasse	11 bis 14 Turnende
3. Stärkeklasse	6 bis 10 Turnende

2.1.4 Zuteilung Stärkeklasse

Für die Zuteilung in die jeweilige Stärkeklasse ist der Durchschnitt der pro Wettkampfteil eingesetzten Turnenden massgebend. Das Total aller eingesetzten Turnenden im gesamten Wettkampf ist durch die Anzahl Wettkampfteile zu teilen. Dies ergibt die Stärkeklasse. Die einzelne Person zählt dabei einmal pro Einsatz. Beispiel:

1. Wettkampfteil	8 Personen
2. Wettkampfteil	17 Personen
3. Wettkampfteil	21 Personen

Total 46 Personen : 3 = 15,33 Personen

Es wird in jedem Fall aufgerundet = 16 Personen.

Das Beispiel wird somit in der Altersstufe Aktive in der 4. Stärkeklasse eingeteilt.

2.1.5 Bewertung

Die Bewertungen erfolgen gemäss den entsprechenden Sparten- und Disziplinenweisungen (www.stv-fsg.ch). Die Noten der einzelnen Disziplinen werden auf Hundertstelpunkte gerundet.

In jedem Wettkampfteil können max. zehn Punkte und im vollständigen Wettkampf dreissig Punkte erreicht werden.

Sofern in einem Wettkampfteil mehrere Riegen eingesetzt sind, wird die von der einzelnen Riege erzielte Note mit der Anzahl der eingesetzten Turnenden (inkl. Verletzte mit Sanitätszeugnis) multipliziert. Die Summe dieser Werte wird durch die Anzahl der im Wettkampfteil eingesetzten Turnenden (inkl. Verletzte mit Sanitätszeugnis) dividiert und auf Hundertstelpunkte gerundet.

2.1.6 Ranglisten

Es werden je Altersstufe folgende Ranglisten erstellt:

Eine Rangliste pro Sparte beim einteiligen Vereinswettkampf.

Eine Rangliste pro Stärkeklasse beim dreiteiligen Vereinswettkampf.

2.1.7 Turnfestsieger

Im dreiteiligen Vereinswettkampf wird der Sieger der 1. Stärkeklasse je Altersstufe Turnfestsieger.

Er erhält einen Erinnerungspreis sowie eine Auszeichnung.

Gibt es keine Anmeldungen in der 1. Stärkeklasse, rückt der Sieger der 2. Stärkeklasse nach. Sollte es in der 2. Stärkeklasse ebenfalls keine Anmeldungen haben, wird kein Turnfestsieger erkoren.

2.1.8 Auszeichnungen

Alle Altersstufen im 3-teiligen Vereinswettkampf:

Turnfestsieger im dreiteiligen Vereinswettkampf	Siegerwimpel und Erinnerungspreis
Stärkeklassensieger im dreiteiligen Vereinswettkampf	Siegerwimpel
Rang 2 und 3 pro Stärkeklasse	Podestwimpel

Alle Altersstufen im 1teiligen Vereinswettkampf:

Spartensieger im 1teiligen Vereinswettkampf	Siegerwimpel
---	--------------

Vereinsauszeichnung:

Bei Teilnahme am Vereinswettkampf Jugend, Aktive Frauen/Männer, Senioren	Wimpel
---	--------

2.1.9 Einteiliger Vereinswettkampf

Der einteilige Vereinswettkampf kann aus den folgenden Sparten gewählt werden:

Jugend	Aktive	Frauen/Männer	Senioren
Geräteturnen	Fachtest	Fachtest	Fit+Fun
Gymnastik	Geräteturnen	Fit+Fun	Gymnastik
Leichtathletik	Gymnastik	Geräteturnen	Team Aerobic
Parcours	Team Aerobic	Gymnastik	
Team Aerobic		Team Aerobic	

Die Disziplinen können frei gewählt werden. Jede Disziplin darf nur einmal geturnt werden.

Es müssen mindestens 6 Personen im Einsatz sein.

Es gibt keine Stärkeklassen. Bei Punktgleichheit wird zu Gunsten des Resultates entschieden, welches mit mehr Personen erzielt wurde.

2.1.10 Dreiteiliger Vereinswettkampf

Der dreiteilige Vereinswettkampf besteht aus drei Wettkampfteilen und kann aus den folgenden Sparten zusammengestellt werden.

Jugend	Aktive	Frauen/Männer	Senioren
Geräteturnen	Fachtest	Fachtest	Fit+Fun
Gymnastik	Geräteturnen	Fit+Fun	Gymnastik
Leichtathletik	Gymnastik	Geräteturnen	Leichtathletik
Nationalturnen	Leichtathletik	Gymnastik	Nationalturnen
Parcours	Nationalturnen	Leichtathletik	Team Aerobic
Team Aerobic	Team Aerobic	Nationalturnen	
		Team Aerobic	

Die Disziplinen der drei Wettkampfteile können frei gewählt werden. Jede Disziplin darf nur einmal geturnt werden.

Der Verein kann pro Wettkampfteil in max. vier Riegen aufgeteilt werden. Die Anzahl der Riegen kann von Wettkampfteil zu Wettkampfteil variieren. Die Mindestgrösse der einzelnen Riege beträgt:

Sparte Fachtest, Fit+Fun, Geräteturnen, Gymnastik, Team Aerobic sowie Pendelstafette	6 Turnende
---	------------

Sparte Leichtathletik (ausser Pendelstafette), Nationalturnen	4 Turnende
--	------------

Sparte Parcours (nur Jugend)	4 Turnende
------------------------------	------------

Pro Wettkampfteil müssen mindestens 6 Personen eingesetzt werden.

2.2 Altersstufe Jugend

2.2.1 Altersabstufung messbare Disziplinen

Die Altersabstufungen werden für die Wertung folgendermassen zusammengestellt.

Altersstufe	Jahrgänge
U18	2005 bis 2006
U16	2007 und 2008
U14	2009 und 2010
U12	2011 und 2012
U10	2013 und 2014
U8	2015 und jünger

Die Altersabstufungen werden bei der Auswertung nur in den messbaren Disziplinen mittels entsprechenden Wertungstabellen berücksichtigt. Die Alters- sowie die Geschlechtsunterschiede werden mit separaten Wertungstabellen berücksichtigt.

Für den Vereinswettkampf der Altersstufe Jugend können die folgenden Sparten/Disziplinen gewählt werden:

2.2.2 Sparte Geräteturnen

Es gelten die aktuellen Weisungen und Wertungsbestimmungen Vereinsgeräteturnen mit Programmbewertung Jugend.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Barren (BA)
- Boden (BO)
- Gerätekombination (GK)
- Reck (RE)
- Schaukelringe (SR)
- Schulstufenbarren (SSB)
- Sprünge (SP)

Der Materialliste sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte pro Disziplin zu entnehmen.

Die Materialliste ist zwingend mit der Anmeldung bis **12.12.2021** auszufüllen.

Gesuchspflichtig sind zusätzliche Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte, die nicht auf der Materialliste aufgeführt sind. Die entsprechende Rubrik „Zusatzgesuch“ ist bei der Anmeldung auszufüllen. Erlaubte Hilfsmittel und bewilligte Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte sind selbst mitzubringen.

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selbst bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampffeld sind nicht gestattet.

Die Disziplinen der Sparte Geräteturnen können frei gewählt werden.

2.2.3 Sparte Gymnastik

Es gelten die aktuellen Weisungen Gymnastik.

Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selber mitgebracht werden.

Folgende Disziplin wird angeboten:

- - Gymnastik Verein mit und ohne Handgerät (GVSM/GVSO/GVMM/GVMO/GVLM/GVLO)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter Teppich / Halle
- 12 x 18 Meter Teppich/ Halle
- 12 x 24 Meter Teppich/ Halle
- 18 x 24 Meter Rasen
- 24 x 40 Meter Rasen

Die Disziplinen der Sparte Gymnastik können frei gewählt werden.

2.2.4 Sparte Leichtathletik

Es gelten die aktuellen Weisungen Leichtathletik STV. Es sind keine eigenen Geräte zugelassen. Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Ballwurf (BW) 200 g
- Drehwerfen (DW) nur U12/U10/U8
- Lauf 60 m (60)
- Lauf 800 m (800)
- Hochsprung (HO)
- Kugelstossen (KUG) Turner 4 kg / Turnerin 3 kg nur U18/U16/U14
- Pendelstafette 60 m (PS60)
- Weitsprung (WE) (Zonenabsprung)

2.2.5 Sparte Nationalturnen

Es gelten die aktuellen Weisungen Nationalturnen. Es sind keine eigenen Geräte zugelassen. Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinstossen (STS)
- Steinheben (STH) (Steingewicht nach Alter)
- Hochweitsprung (HW)

2.2.5.1 Steinheben

	Jahrgang				Gewicht
männliche Jugend	U18	2006	und	2005	15 kg
	U16	2008	und	2007	10 kg
	U14	2010	und	2009	8 kg
	U12	2012	und	2011	6 kg
	U10	2013	und	jünger	4 kg
weibliche Jugend	U18	2006	und	2005	10 kg
	U16	2008	und	2007	8 kg
	U14	2010	und	2009	6 kg
	U12	2011	und	jünger	4 kg

2.2.5.2 Steinstossen

Der Stein darf nur mit einer Hand getragen und gestossen werden. Der Stoss kann aus dem Stand oder aus dem Anlauf erfolgen.

- männliche Jugend 6 kg
- weibliche Jugend 4 kg

2.2.5.3 Hochweitsprung

Es stehen den Turnenden 4 Versuche zu. Die einmal gewählte Höhe kann nach Fehlversuchen wieder nach unten angepasst werden. Der Turner hat 4 Versuche, die beste Höhe wird gewertet. Die Höhe und Weite variiert je nach Alter der Turnenden.

2.2.6 Sparte Parcours

Es gelten die aktuellen Weisungen Jugendparcours. Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Spielparcours Unihockey (UHP)
- Spieltest Allround (STA)

2.2.7 Sparte Team-Aerobic

Es gelten die aktuellen Weisungen STV-Aerobic. Die Alterslimite ist nach unten geöffnet.

- Team-Aerobic (TAe)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter Teppich / Halle

- 12 x 18 Meter Teppich/ Halle
- 12 x 24 Meter Teppich/ Halle

2.3 Altersstufe Aktive

Für den Vereinswettkampf der Altersstufe Aktive können die folgenden Sparten/Disziplinen gewählt werden.

2.3.1 Sparte Fachteste

- Fachtest Allround (FTA); aktuellste Ausgabe
- Fachtest Korbball (FTK); aktuellste Ausgabe

Für die Fachteste sind Nockenschuhe erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten.

2.3.1.1 Vereinseinteilung

Die Riegenverantwortlichen sind verpflichtet, die vorgesehene Gruppeneinteilung auf dem Fachtest-Vereinseinteilungsblatt bei der Fachtest-Anmeldung vorzulegen.

Das Vereinseinteilungsblatt Fachteste ist auf der Webseite www.stv-fsg.ch zu finden.

2.3.1.2 Allgemein

Die Vereine werden ab 15 Personen auf zwei, ab 27 Personen auf drei, ab 39 auf vier Anlagen aufgeteilt.

2.3.2 Sparte Geräteturnen

Es gelten die aktuellen Weisungen und Wertungsbestimmungen Vereinsgeräteturnen,

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Barren (BA)
- Boden (BO)
- Gerätekombination (GK)
- Reck (RE)
- Schaukelringe (SR)
- Schulstufenbarren (SSB)
- Sprünge (SP)

Der Materialliste sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte pro Disziplin zu entnehmen.

Die Materialliste ist zwingend mit der Anmeldung bis **12.12.2021** auszufüllen.

Gesuchpflichtig sind zusätzliche Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte, die nicht auf der Materialliste aufgeführt sind. Die entsprechende Rubrik „Zusatzgesuch“ ist bei der Anmeldung auszufüllen. Erlaubte Hilfsmittel und bewilligte Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte sind selbst mitzubringen.

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selbst bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden.

Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampfbplatz sind nicht gestattet.

2.3.3 Sparte Gymnastik

Es gelten die aktuellen Weisungen Gymnastik.

Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selbst mitgebracht werden.

Folgende Disziplin wird angeboten:

- Gymnastik Verein mit und ohne Handgerät (GVSM/GVSO/GVMM/GVMO/GVLM/GVLO)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter Teppich / Halle
- 12 x 18 Meter Teppich / Halle
- 12 x 24 Meter Teppich / Halle
- 18 x 24 Meter Rasen
- 24 x 40 Meter Rasen

2.3.4 Sparte Leichtathletik

Es gelten die aktuellen Weisungen Leichtathletik STV.

Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Hochsprung (HO)
- Kugelstossen (KUG) Turner 5 kg / Turnerin 4 kg
- Lauf 80 m (80)
- Lauf 800 m (800)

- Pendelstafette 80 m (PS80)
- Schleuderball (SB) Turner 1,5 kg / Turnerin 1,0 kg
- Speer (SPE) Turner 800 g / Turnerin 600 g
- Weitsprung (WE)
- Wurfkörper (WU) Turner 500 g / Wurfstab Turnerin 300 g

2.3.5 Sparte Nationalturnen

Es gelten die aktuellen Weisungen Nationalturnen. Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinheben (STH) Turner 22,5 kg + 18,0 kg / Turnerin 12,5 kg + 10,0 kg
- Steinstossen (STS) Turner 12,5 kg / Turnerin 6,0 kg
- Hochweitsprung (HW)

2.3.6 Sparte Team-Aerobic

Es gelten die aktuellen Weisungen STV-Aerobic.

- Team-Aerobic (TAe)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter Teppich / Halle
- 12 x 18 Meter Teppich / Halle
- 12 x 24 Meter Teppich / Halle

2.4 Altersstufe Frauen/Männer

Für den Vereinswettkampf der Altersstufe Frauen/Männer können die folgenden Sparten/Disziplinen gewählt werden:

2.4.1 Sparte Fachtest

- Fachtest Allround (FTA); aktuellste Ausgabe
- Fachtest Korbball (FTK); aktuellste Ausgabe

Für die Fachteste sind Nockenschuhe erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubstollen sind verboten.

2.4.1.1 Vereinseinteilung

Die Riegenverantwortlichen sind verpflichtet, die vorgesehene Gruppeneinteilung auf dem Fachtest-Vereinseinteilungsblatt bei der Fachtest-Anmeldung vorzulegen.

Das Vereinseinteilungsblatt Fachteste ist auf der Webseite www.stv-fsg.ch zu finden.

2.4.1.2 Allgemein

Die Vereine werden ab 15 Personen auf zwei, ab 27 Personen auf drei, ab 39 auf vier Anlagen aufgeteilt.

2.4.2 Sparte Fit+Fun

Es gelten die aktuellen STV Weisungen Fit+Fun.

- Eigenes Material ist nicht gestattet. Es sind die vom Organisator zur Verfügung gestellten Geräte zu benutzen. Nockenschuhe sind erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubenstollen sind verboten. In der Halle sind nur Hallenschuhe erlaubt.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Fussball-Stafettenstab / Brett-Ball (FF1)
- Unihockey im Team / 8-er Ball (FF2)
- Street Racket / Moosgummi-Gymnastikstab (FF3)

2.4.3 Sparte Geräteturnen

Es gelten die aktuellen Weisungen und Wertungsbestimmungen Vereinsgeräteturnen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Barren (BA)
- Boden (BO)
- Gerätekombination (GK)
- Reck (RE)
- Schaukelringe (SR)
- Schulstufenbarren (SSB)
- Sprünge (SP)

Der Materialliste sind die Anzahl der zur Verfügung stehenden Geräte pro Disziplin zu entnehmen.

Die Materialliste ist zwingend mit der Anmeldung bis **12.12.2021** auszufüllen.

Gesuchspflichtig sind zusätzliche Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte, die nicht auf der Materialliste aufgeführt sind. Die entsprechende Rubrik „Zusatzgesuch“ ist bei der Anmeldung auszufüllen. Erlaubte Hilfsmittel und bewilligte Hilfsgeräte, Hilfsmittel und andere Geräte sind selbst mitzubringen.

Die Geräte müssen von den Vereinen vor der Wettkampfzeit selbst bereitgestellt und nachher wieder zum Gerätedepot gebracht werden. Das stufenweise Üben und Einspringen auf dem Wettkampffeld sind nicht gestattet.

2.4.4 Sparte Gymnastik

Es gelten die aktuellen Weisungen Gymnastik. Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selbst mitgebracht werden.

Folgende Disziplin wird angeboten:

- Gymnastik Verein mit und ohne Handgerät (GVSM/GVSO/GVMM/GVMO/GVLM/GVLO)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter Teppich / Halle
- 12 x 18 Meter Teppich / Halle
- 12 x 24 Meter Teppich / Halle
- 18 x 24 Meter Rasen
- 24 x 40 Meter Rasen

2.4.5 Sparte Leichtathletik

Es gelten die aktuellen Weisungen Leichtathletik STV.

Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können zusätzlich gewählt werden:

- Hochsprung (HO)
- Kugelstossen (KUG) Turner 5 kg / Turnerin 4 kg
- Lauf 80 m (80)
- Lauf 800 m (800)
- Pendelstafette 80 m (PS80)
- Schleuderball (SB) Turner 1,5 kg / Turnerin 1,0 kg
- Speer (SPE) Turner 800 g / Turnerin 600 g
- Weitsprung (WE)
- Wurfkörper (WU) Turner 500 g / Wurfstab Turnerin 300 g

2.4.6 Sparte Nationalturnen

Es gelten die aktuellen Weisungen Nationalturnen. Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinheben (STH) Männer 22,5 kg + 18,0 kg / Turnerin 12,5 kg + 10,0 kg
- Steinstossen (STS) Männer 10 kg / Frauen 6 kg

2.4.7 Sparte Team-Aerobic

Es gelten die aktuellen Weisungen STV-Aerobic.

- Team-Aerobic (TAe)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter Teppich / Halle
- 12 x 18 Meter Teppich / Halle
- 12 x 24 Meter Teppich / Halle

2.5 Altersstufe Senioren

Für den Vereinswettkampf der Altersstufe Senioren können die folgenden Sparten/Disziplinen gewählt werden.

2.5.1 Sparte Fit+Fun

Es gelten die STV aktuellen Weisungen Fit+Fun.

- Eigenes Material ist nicht gestattet. Es sind die vom Organisator zur Verfügung gestellten Geräte zu benutzen. Nockenschuhe sind erlaubt. Nagelschuhe und Schuhe mit Schraubenstollen sind verboten. In der Halle sind nur Hallenschuhe erlaubt.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Fussball-Stafettenstab / Brett-Ball (FF1)
- Unihockey im Team / 8-er Ball (FF2)
- Street Racket / Moosgummi-Gymnastikstab (FF3)

2.5.2 Sparte Gymnastik

Es gelten die aktuellen Weisungen Gymnastik.

Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Vereinen selbst mitgebracht werden.

Folgende Disziplin wird angeboten:

- Gymnastik Verein mit und ohne Handgerät (GVSM/GVSO/GVMM/GVMO/GVLM/GVLO)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter Teppich / Halle
- 12 x 18 Meter Teppich / Halle
- 12 x 24 Meter Teppich / Halle
- 18 x 24 Meter Rasen
- 24 x 40 Meter Rasen

2.5.3 Sparte Team-Aerobic

Es gelten die aktuellen Weisungen STV-Aerobic

- Team-Aerobic (TAe)

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 12 x 12 Meter Teppich / Halle
- 12 x 18 Meter Teppich / Halle
- 12 x 24 Meter Teppich / Halle

2.5.4 Sparte Leichtathletik

Es gelten die aktuellen Weisungen Leichtathletik STV.

Es sind keine eigenen Geräte zugelassen. Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Hochsprung (HO)
- Kugelstossen (KUG) Turner 5 kg / Turnerin 4 kg
- Lauf 800 m (800)
- Pendelstafette 80 m (PS80)
- Schleuderball (SB) Turner 1,5 kg und Turnerin 1,0 kg
- Weitsprung (WE)
- Wurfkörper (WU) Turner 500 g / Wurfstab Turnerin 300 g

2.5.5 Sparte Nationalturnen

Es gelten die aktuellen Weisungen Nationalturnen. Es sind keine eigenen Geräte zugelassen.

Folgende Disziplinen können gewählt werden:

- Steinheben (STH) Senioren 18 kg + 15 kg / Seniorinnen 10 kg + 8 kg
- Steinstossen (STS) Senioren 10 kg / Seniorinnen 6 kg

3 EINZELWETTKÄMPFE BREITENSORT

Im Angebot der Einzelwettkämpfe Breitensport wird ein Wettkampf nur ausgetragen, wenn sich genügend Personen/Paare/Teams anmelden. Kategorien können zusammengelegt oder der Wettkampf kann abgesagt werden. Die genaue Definition ist unter der jeweiligen Sparte zu finden.

3.1 Abmeldungen

Einzelturnende, die aus gesundheitlichen Gründen (Unfall, Krankheit) nicht zum gemeldeten Wettkampf antreten können, haben sich (durch den Verein) bei der Wettkampfleitung abzumelden. Es gelten die Sanktionen gemäss [Punkt 8.2.1 und 8.4](#). Es kann kein Ersatzturner gestellt werden.

3.2 Aerobic

Kategorien können zusammengelegt oder der Wettkampf kann abgesagt werden. Die Entscheidung liegt bei der Wettkampfleitung. Bei einer Absage erfolgt eine Meldung an die betroffenen Vereine, welche innert gesetzter Frist eine Anmeldung zu einem anderen Wettkampf machen können.

Folgende Grössen der Wettkampffläche können gewählt werden:

- 9 x 9 Meter Teppich / Halle
- 12 x 12 Meter Teppich / Halle

3.2.1 Angebot

		Jahrgang		
Aerobic Einzel, Jugend (U17)	offen bis 16 Jahre	2006	und	jünger
Aerobic Einzel, Aktive	ab 14 Jahren	2008	und	älter
Aerobic Einzel, 35+	ab 35 Jahre	1987	und	älter
Aerobic Paare, Jugend (U17)	offen bis 16 Jahre	2006	und	jünger
Aerobic Paare, Aktive	ab 14 Jahren	2008	und	älter
Aerobic Paare, 35+	ab 35 Jahre	1987	und	älter
Aerobic 3er bis 5er Team, Jugend (U17)	offen bis 16 Jahre	2006	und	jünger
Aerobic 3er bis 5er Team, Aktive	ab 14 Jahren	2008	und	älter
Aerobic 3er bis 5er Team, 35+	1/3 darf jünger als 35 Jahre sein	1987	und	älter

Es gelten die aktuellen Weisungen Aerobic.

3.2.2 Turnfestsieger

- Sieger der Kategorien Aktive

Die Sieger erhalten einen Erinnerungspreis.

3.2.3 Auszeichnungen

Gold, Silber- und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie.
Eine Einheitsauszeichnung erhalten 30 % der Startenden pro Kategorie.

3.3 Geräteturnen

Einzelne Kategorien können abgesagt werden. Bei einer Absage erfolgt eine Meldung an die betroffenen Vereine, welche innert gesetzter Frist eine Anmeldung zu einem anderen Wettkampf machen können.

3.3.1 Turnerinnen

	Jahrgang	Bemerkungen
Kategorie 1	offen	Nur kantonal
Kategorie 2	offen	Nur kantonal
Kategorie 3	offen	Nur kantonal
Kategorie 4	offen	Nur kantonal
Kategorie 5	offen	
Kategorie 6	offen	
Kategorie 7	offen	
Kategorie D	2000	und älter

Es gelten die aktuellen Weisungen Einzelgeräteturnen Turnerinnen und Turner und die aktuelle Einstufungstabelle.

3.3.2 Turner

	Jahrgang	Bemerkungen
Kategorie 1	offen	Nur kantonal
Kategorie 2	offen	Nur kantonal
Kategorie 3	offen	Nur kantonal
Kategorie 4	offen	Nur kantonal
Kategorie 5	offen	
Kategorie 6	offen	
Kategorie 7	offen	
Kategorie H	1994	und älter

Es gelten die aktuellen Weisungen Einzelgeräteturnen Turnerinnen und Turner und die aktuelle Einstufungstabelle.

3.3.3 Rangierung

Bei Punktgleichheit werden die Turnerinnen resp. Turner im gleichen Rang aufgeführt.

3.3.4 Turnfestsieger

- Siegerin in der Kategorie 7 Ti oder in der höchstgeturnten Kategorie, Abstufung 7, 6, Damen
- Sieger in der Kategorie 7 Tu oder in der höchstgeturnten Kategorie, Abstufung 7, 6, Herren

Die Sieger erhalten einen Erinnerungspreis.

3.3.5 Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailen für die drei Erstplatzierten je Kategorie.
Eine Einheitsauszeichnung erhalten 30 % der Startenden pro Kategorie.

3.4 Gymnastik

Es gelten die aktuellen Weisungen Gymnastik. Alle Hilfs- und Handgeräte müssen von den Turnenden selbst mitgebracht werden.

Kategorien können zusammengelegt oder der Wettkampf kann abgesagt werden. Die Entscheidung liegt bei der Wettkampfleitung.

3.4.1 Angebot

3.4.1.1 *Gymnastik Einzel*

Folgende Kategorien und Altersstufen werden angeboten:

GEO1	Einzel ohne Handgerät	35+	Ab 35 Jahren
GEO2	Einzel ohne Handgerät	Aktive	offen
GEO3	Einzel ohne Handgerät	Jugend	bis 16 Jahren
GEM1	Einzel mit Handgerät	35+	ab 35 Jahren
GEM2	Einzel mit Handgerät	Aktive	offen
GEM3	Einzel mit Handgerät	Jugend	bis 16 Jahren

Lizenzierte RG-Turnerinnen sind nicht startberechtigt.

3.4.1.2 *Gymnastik Paare*

Folgende Kategorien und Altersstufen werden angeboten:

GPO1	Paare ohne Handgerät	35+	Ab 35 Jahren
GPO2	Paare ohne Handgerät	Aktive	offen
GPO3	Paare ohne Handgerät	Jugend	bis 16 Jahre
GPM1	Paare mit Handgerät	35+	Ab 35 Jahren
GPM2	Paare mit Handgerät	Aktive	offen
GPM3	Paare mit Handgerät	Jugend	bis 16 Jahre

Lizenzierte RG Turnerinnen sind nicht startberechtigt.

3.4.1.3 *3-5er Team*

Folgende Kategorien und Altersstufen werden angeboten:

GTO1	Team ohne Handgerät	35+	Ab 35 Jahren
GTO2	Team ohne Handgerät	Aktive	offen
GTO3	Team ohne Handgerät	Jugend	bis 16 Jahre
GTM1	Team mit Handgerät	35+	Ab 35 Jahren
GTM2	Team mit Handgerät	Aktive	offen
GTM3	Team mit Handgerät	Jugend	bis 16 Jahre

Lizenzierte RG-Turnerinnen sind nicht startberechtigt.

3.4.2 Turnfestsieger

- Punkthöchste der Kategorien Aktive.

Die Sieger erhalten einen Erinnerungspreis.

3.4.3 Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten 30 % der Startenden pro Kategorie.

3.5 Leichtathletik

Kategorien können zusammengelegt oder der Wettkampf abgesagt werden. Bei einer Absage erfolgt eine Meldung an die betroffenen Vereine, welche innert gesetzter Frist eine Anmeldung zu einem anderen Wettkampf machen können.

3.5.1 Angebot

3.5.1.1 Männer, männliche Jugend

		Jahrgang
Leichtathletik M30	100/Weit/Hoch/Kugel/Speer/1000 wähle 4 aus 6	1992 und älter
Leichtathletik Männer 6K	100/Weit/Hoch/Kugel/Speer/1000	2002 und älter
Leichtathletik U20 M 5K	100/Weit/Hoch/Kugel/1000	2003 und 2004
Leichtathletik U18 M 5K	100/Weit/Hoch/Kugel/1000	2005 und 2006
Leichtathletik U16 M 5K	80/Weit /Hoch/Kugel/1000	2007 und 2008
Leichtathletik U14 M 5K	60/Weit (Zone)/Hoch/Ball/1000	2009 und 2010

3.5.1.2 Frauen, weibliche Jugend

		Jahrgang
Leichtathletik W30	100/Weit/Hoch/Kugel/Speer/800 wähle 4 aus 6	1992 und älter
Leichtathletik Frauen 4K	100/Weit od. Hoch/Kugel/800	2002 und älter
Leichtathletik U20 W 4K	100/Weit od. Hoch/Kugel/800	2003 und 2004
Leichtathletik U18 W 4K	100/Weit od. Hoch/Kugel/800	2005 und 2006
Leichtathletik U16 W 4K	80/ Weit od. Hoch /Kugel/800	2007 und 2008
Leichtathletik U14 W 5K	60/Weit (Zone)/Hoch/Ball/800	2009 und 2010

3.5.1.3 Sie+Er – Wettkampf

		Jahrgang
LA Sie+Er Wettkampf M/W 30	Disz. siehe Wettkampfvorschriften SEW	1992 und älter
LA Sie+Er Wettkampf Aktive	Disz. siehe Wettkampfvorschriften SEW	Alter offen
LA Sie+Er Wettkampf U20	Disz. siehe Wettkampfvorschriften SEW	2003 und jünger

3.5.2 Bestimmungen

Es gelten die aktuellen Weisungen Leichtathletik STV und die aktuellen Wettkampfvorschriften LA Sie+Er Wettkampf.

3.5.3 Turnfestsieger/-in

- Die Athletin mit der höchsten Punktzahl aus dem Vierkampf Frauen.
- Der Athlet mit der höchsten Punktzahl im Sechskampf Männer.
- Das Athletenpaar mit der höchsten Punktzahl im Wettkampf Sie+Er Aktive.
- Die Sieger erhalten einen Erinnerungspreis.

3.5.4 Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten in allen Kategorien.
Eine Einheitsauszeichnung erhalten 30 % der Startenden der Kategorien.

3.6 Nationalturnen

3.6.1 Angebot

A-Klasse	Alter offen			
Leistungsklasse 2	Jahrgang	2004	bis	2006
Leistungsklasse 1	Jahrgang	2007	und	2008
Jugendklasse 2	Jahrgang	2009	und	2010
Jugendklasse 1	Jahrgang	2011	und	2012

3.6.2 Weisungen

Es gelten die aktuellen Weisungen für das Nationalturnen, ausser Auszeichnungen.

3.6.3 Turnfestsieger

- Turner in der A-Klasse mit der höchsten Punktzahl.

Die Sieger erhalten einen Erinnerungspreis.

3.6.4 Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten in allen Kategorien.

Eine Eichen-Kranzauszeichnung erhalten 30 % der Startenden in der Kategorie A-Klasse.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten 30 % der Startenden der restlichen Kategorien.

3.7 Turnwettkampf Turner

3.7.1 Kategorien

Kat. Junioren	6 – Kampf aus mind. drei Sparten	bis Jahrgang 2003
Kat. Aktive Tu	6 – Kampf aus mind. drei Sparten	Alter offen
Kat. 35+	5 – Kampf aus mind. drei Sparten	ab Jahrgang 1987
Kat. Senioren	4 – Kampf aus mind. drei Sparten	ab Jahrgang 1977

3.7.2 Angebot

Das Angebot besteht aus einer Auswahl der Sparten:

Geräteturnen, Leichtathletik, Nationalturnen und Allround.

Der Wettkampf muss mind. aus 3 verschiedenen Sparten zusammengestellt werden, wovon eine Disziplin schätzbar ist. Pro Sparte dürfen max. 2 Disziplinen gewählt werden.

Nach der namentlichen Anmeldung können keine Disziplinen mehr getauscht werden.

3.7.3 Geräteturnen

- Bodenturnen (Übungsbeschreibung abgeben) 6 Elemente (frei wählbar)
- Barren (Übungsbeschreibung abgeben) 6 Elemente (frei wählbar)
- Minitramp-Sprünge (Sprungbekanntgabe vor Ausführung) 2 Sprünge (frei wählbar)

Es wird mit Stufen geturnt. Erläuterungen siehe Anhang: Weisung Turnwettkampf

3.7.4 Leichtathletik

- 80m – Lauf 1 Versuch
- 800m Lauf 1 Versuch
- Weitsprung 3 Versuche
- Weitwurf 500g, Speer 800g oder Schleuderball 1.5kg 3 Versuche
- Kugelstossen 5kg 3 Versuche

3.7.5 Nationalturnen

- Steinheben 22.5kg / 18kg 1 Versuch
- Steinstossen 12.5kg 3 Versuche

3.7.6 Allround

- Klettern (Vertikale Kletterstange 5m hochklettern) 2 Versuch
- Hindernislauf (siehe Anhang Turnwettkampf) 1 Versuch

3.7.7 Bestimmungen

Die Wertungstabelle ist ab dem **01.02.2022** im Internet abrufbar.

3.7.8 Auszeichnungen

Gold, Silber- und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten 30 % der Startenden pro Kategorie.

3.8 Turnwettkampf Turnerinnen

3.8.1 Kategorien

Kat. Juniorinnen	5 – Kampf aus mind. drei Sparten	bis Jahrgang 2003
Kat. Aktive Ti	5 – Kampf aus mind. drei Sparten	Alter offen
Kat. 35+	4 – Kampf aus mind. drei Sparten	ab Jahrgang 1987
Kat. Seniorinnen	3 – Kampf aus mind. drei Sparten	ab Jahrgang 1977

3.8.2 Angebot

Das Angebot besteht aus einer Auswahl der Sparten:

Geräteturnen, Leichtathletik, Nationalturnen, Allround und Gymnastik/ Aerobic.

Der Wettkampf muss mind. aus 3 verschiedenen Sparten zusammengestellt werden, wovon eine Disziplin schätzbar ist. Pro Sparte dürfen max. 2 Disziplinen gewählt werden.

Nach der namentlichen Anmeldung können keine Disziplinen mehr getauscht werden.

3.8.3 Geräteturnen

- Bodenturnen (Übungsbeschreibung abgeben) 6 Elemente (frei wählbar)
- Schulstufenbarren (Übungsbeschreibung abgeben) 6 Elemente (frei wählbar)
- Minitramp-Sprünge (Sprungbekanntgabe vor Ausführung) 2 Sprünge (frei wählbar)

Es wird mit Stufen geturnt. Erläuterungen siehe Art. 1.1.20

3.8.4 Leichtathletik

- 80m – Lauf 1 Versuch
- 800m Lauf 1 Versuch
- Weitsprung 3 Versuche
- Weitwurf 300g, Speer 600g oder Schleuderball 1kg 3 Versuche
- Kugelstossen 4kg 3 Versuche

3.8.5 Nationalturnen

- Steinheben 12.5kg / 10kg 1 Versuch
- Steinstossen 6kg 3 Versuche

3.8.6 Allround

- Hindernislauf (siehe Anhang Turnwettkampf) 1 Versuch
- Unihockey-Slalom (siehe Anhang Turnwettkampf) 1 Versuch

3.8.7 Gymnastik / Aerobic

- Gymnastik mit oder ohne Handgerät 1 Vorführung
- Aerobic 1 Vorführung

3.8.8 Bestimmungen

Die Wertungstabelle ist ab **01.02.2022** im Internet abrufbar.

3.8.9 Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailles für die drei Erstplatzierten je Kategorie.

Eine Einheitsauszeichnung erhalten 30 % der Startenden pro Kategorie.

4 KANTONALE JUGENDTURNTAGE SCHAFFHAUSEN

Teilnahmeberechtigt sind alle turnenden Jugendlichen des SHTV bis und mit 16 Jahre.
Gäste nur in Absprache mit der Gesamtwettkampfleitung.

4.1 Angebot

Einzelwettkampf (5-Kampf gemischte Disziplinen)

Pendelstafette (nur kantonal)

4.2 Einzelwettkämpfe Kategorien und Disziplinen

4.2.1 Einteilung

Die Einzelwettkämpfe sind in 4 Kategorien eingeteilt

Für die Einteilung nach Kategorie ist der Jahrgang massgebend.

		Jahrgang
Kat. U17	16-, 15- und 14-Jährige	2006 / 2007 / 2008
Kat. U14	13- und 12-Jährige	2009 / 2010
Kat. U12	11- und 10-Jährige	2011 / 2012
Kat. U10	9-Jährige und jünger	2013 / 2014 / 2015 und jünger

Reine Leichtathletik und Gerätemehrkämpfe ab U14 sind unter den Angeboten der Einzelwettkämpfe Breitensport zu finden.

4.2.2 Kategorien und Disziplinen

4.2.2.1 Kat. U17

Knaben	Mädchen
<i>Wettkampf Gemischt 5-Kampf</i>	<i>Wettkampf Gemischt 5-Kampf</i>
60m	60m
Weitsprung oder Kugelstossen	Weitsprung oder Kugelstossen
Seilspringen 90s	Seilspringen 90s
Boden oder Barren	Boden oder Gymnastik Einzel / Paar / 3-5er Team
Sprung	Stufenbarren/Barren

4.2.2.2 Kat. U14

Knaben	Mädchen
<i>Wettkampf Gemischt 5-Kampf</i>	<i>Wettkampf Gemischt 5-Kampf</i>
60m	60m
Weitsprung oder Kugelstossen	Weitsprung oder Kugelstossen
Seilspringen 90s	Seilspringen 90s
Boden oder Barren	Boden oder Gymnastik Einzel / Paar / 3-5er Team
Sprung	Stufenbarren/Barren

4.2.2.3 Kat. U12

Knaben	Mädchen
<i>Wettkampf Gemischt 5-Kampf</i>	<i>Wettkampf Gemischt 5-Kampf</i>
60m	60m
Weitsprung	Weitsprung
Ballwurf 200g	Ballwurf 200g oder Boden
Seilspringen 90s oder Boden	Seilspringen 90s oder Gymnastik Einzel / Paar / 3-5er Team
Sprung oder Barren	Stufenbarren/Barren

4.2.2.4 Kat. U10

Knaben und Mädchen

Wettkampf Gemischt 5-Kampf

60m

Weitsprung oder Ballwurf 200g

Boden (4 Elemente aus K1-K4)

Reifenspringen

Geschicklichkeitslauf

4.2.2.5 Leichtathletik

60m-Lauf

findet auf einer Tartanbahn statt

Hoch oder Tiefstart

Fehlstart: Disqualifikation bei 2. pers. Fehlstart

Weitsprung

3 Versuche

Abprung alle Kategorien: Zone (30/20/30cm)

Abprung hinter der Zone ist erlaubt, es wird jedoch erst von der Zone an gemessen

Abprung nach der Zone = Fehlversuch

Ballwurf

3 Versuche

200g

Kugelstossen

3 Versuche

Knaben 4kg

Mädchen 3kg

4.2.2.6 SHTV Disziplinen

Geschicklichkeitslauf

verantwortlich Ressort Jugend SHTV, Aussehen Überraschung

Reifenspringen

Ausgabe Broschüre 2014

Seilspringen

1 Versuch = 90 Sec. Seilspringen (kein Ropeskipping-Seil)

Beidbeinig springen (kein speeden wie im Rope skipping)

Seilspringen findet in der Turnhalle oder auf Schaltafeln statt.

4.2.2.7 Geräteturnen

Durchführung gemäss den Anweisungen des Ressorts Jugend Schaffhausen.

Es wird nach dem aktuellen Wettkampfprogramm STV Einzelgeräteturnen geturnt.

Stufenbarren STV Einzelgeräteturnen 2020 und SHTV Jan.20 gemäss aktuellem Wettkampfprogramm

Kat. U17 und U14

BO, SSB

6 Elemente K2-K4

BA

5 Elemente K2-K4

Sprung

K2-K4 (2x gleicher Sprung)

Kat. U12

BA

gem. STV K1 oder K2 oder 5 Elemente aus K1-K4

SSB, Boden

6 Elemente aus K1-K4

Sprung

K1-K4 (2x gleicher Sprung)

Kat. U10

Boden

4 Elemente aus K1-K4

Ausnahme Sprung

K1: Strecksprung mit Minitrampolin oder ab Booster

K2: Sprungrolle mit Minitrampolin oder ab Booster

4.2.2.8 Gymnastik

Einzel / Paar / 3-5er Team gem. aktuellen Weisungen STV.

Bei Paar / 3-5er Team bekommen alle Teilnehmer die Note für ihren Einzelwettkampf

4.3 Kantonale Pendelstafette 2x 50m

Teilnahmeberechtigt sind nur Vereine des SHTV.

Es wird in folgenden Kategorien gestartet:

	Kategorie Knaben	Kategorie Mädchen	Jahrgang
U10	6 Turner	6 Turnerinnen	2013 / 2014 / 2015 und jünger
U13	6 Turner	8 Turnerinnen	2010 / 2011 / 2012
U17	6 Turner	8 Turnerinnen	2006 / 2007 / 2008 / 2009

Jeder Verein kann mehrere Mannschaften anmelden. Jeder Läufer darf einmal in seiner Kategorie und Mannschaft starten. Jüngere Teilnehmer dürfen in höherer Kategorie nochmals eingesetzt werden.

Die Bahnen werden zugeteilt. Start: «Auf die Plätze – fertig – 'Schuss'».

Bei Fehlstart / Übertritt wird der betreffenden Gruppe pro Fehler 2 Sekunden zum Laufresultat dazu gezählt.

Wechsel in den Kategorien U10/13 erfolgt mit Stab.

Die Stabübergabe erfolgt nach 50 m, wobei der Stafettenstab jeweils um den Malstab herumgeführt werden muss. Jeder Teilnehmer läuft die Strecke hin und zurück. Der letzte Läufer erhält einen Bändel.

Der Wechsel in der Kategorie U17 erfolgt ohne Stab

Der Wechsel erfolgt fliegend hinter dem Malstab. Jeder Teilnehmer läuft die Strecke 50m hin und zurück. Der letzte Läufer erhält einen Bändel.

Je nach Austragungsort und Witterungsverhältnissen sind Nagel- und/oder Nockenschuhe erlaubt.

4.4 Auszeichnungen

4.4.1 Einzelwettkampf

Es werden separate Ranglisten für Mädchen und Knaben erstellt. Jahrgänge gem. Aufstellung unten:

U17	U14	U12	U10
Jg.2006/2007	Jg. 2009	Jg.2011	Jg. 2013
Jg.2008	Jg.2010	Jg.2012	Jg. 2014
			Jg.2015 und jünger

Gold, Silber- und Bronzemedailien für die drei Erstplatzierten pro Rangliste.

Die ersten 40% der Teilnehmer pro Rangliste erhalten eine Anerkennungsurkunde

4.4.2 Pendelstafetten

Die ersten Drei einer Kategorie erhalten eine Medaille.

Es werden nur 6 resp. 8 Medailien abgegeben.

Alle Teilnehmer/innen erhalten ein Erinnerungsgeschenk.

5 LEICHTATHLETIK MANNSCHAFTS-MEHRKAMPF (LMM)

5.1 Angebot

Der Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampf (LMM) wird nach den aktuellen Wettkampfvorschriften LMM des STV durchgeführt.

Dieser Wettkampf zählt als Vorrunde für den Schweizer Final des Leichtathletik Mannschafts-Mehrkampfs (LMM).

Der LMM Wettkampf besteht aus einem Mehrkampf. Dieser muss von der ganzen Mannschaft absolviert werden, und bestehend aus folgenden Disziplinen statt.

5.1.1 Männer

Kategorie	Sprint	Sprung 1	Sprung 2	Stoss/Wurf	Lauf	Jahrgang
M30	100m	Weit	Hoch	Kugel 5kg	1000m	1992 und älter
Männer	100m	Weit	Hoch	Kugel 5kg	1000m	offen
U20 M	100m	Weit	Hoch	Kugel 5kg	1000m	2003 und jünger
U18 M	100m	Weit	Hoch	Kugel 5kg	1000m	2005 und jünger
U16 M	80m	Weit	Hoch	Kugel 4kg	1000m	2007 und jünger

Der Wettkampf besteht aus 5 Disziplinen.

5.1.2 Frauen

Kategorie	Sprint	Sprung	Stoss/Wurf	Lauf	Jahrgang
W30	100m	Weit oder Hoch	Kugel 4kg	800m	1992 und älter
Frauen	100m	Weit oder Hoch	Kugel 4kg	800m	offen
U20 W	100m	Weit oder Hoch	Kugel 4kg	800m	2003 und jünger
U18 W	100m	Weit oder Hoch	Kugel 3kg	800m	2005 und jünger
U16 W	80m	Weit oder Hoch	Kugel 3kg	800m	2007 und jünger

Der Wettkampf besteht aus 4 Disziplinen.

Aus organisatorischen Gründen muss die ganze Mannschaft entweder den Weitsprung oder den Hochsprung wählen.

5.1.3 Mixed

Kategorie	Sprint	Sprung 1	Sprung 2	Stoss/Wurf	Lauf	Jahrgang
Männer/Frauen	100m	Weit	Hoch	Kugel 5kg / 4kg	1000m	offen
U18 M / W	100m	Weit	Hoch	Kugel 5kg / 3kg	1000m	2005 und jünger

Der Wettkampf besteht aus 5 Disziplinen

5.2 Disziplinen

80 m Lauf (80)	1 Versuch
100 m Lauf (100)	1 Versuch
800 m Lauf (800)	1 Versuch
1000 m Lauf (1000)	1 Versuch
Hochsprung (HO)	6 Versuche
Kugelstossen (KUG) 5/4/3 kg	3 Versuche
Weitsprung (WE)	3 Versuche

5.3 Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus 4 - 6 Teilnehmenden, die alle Aktivmitglied desselben Vereins sein müssen. Die Mitglieder einer Mannschaft sind innerhalb des LMM Wettkampfs nur für einen Verein startberechtigt.

Das Angebot wird nur ausgetragen, wenn sich mindestens vier Mannschaften pro Kategorie anmelden.

Für das Punktetotal zählen in der Kategorie Männer und Frauen die vier besten Mehrkampfergebnisse. In der Kategorie Mixed zählen je die beiden besten Mehrkampfergebnisse der eingesetzten Turnerinnen und Turner. Die Bewertung erfolgt gemäss aktueller Wertungstabelle Swiss Athletics.

Die im Vereinswettkampf erzielten Resultate zählen nicht für den LMM.

Bei der Kombination Einzelwettkampf / LMM müssen die Mitglieder eines LMM-Teams bei der Anmeldung entsprechend gemeldet werden. Bei den Männern absolvieren alle Mitglieder eines LMM-Teams den 6. Kampf im Rahmen des Einzelwettkampfs, für die LMM Wertung fällt das Resultat im Speerwerfen weg.

Es wird nur eine Mannschaftsrangliste erstellt. Auszeichnungen werden nur an Mannschaften abgegeben.

Die am Turnfest erzielten Mannschaftsergebnisse zählen für die Qualifikationen für den LMM Final gemäss Wettkampfvorschriften LMM.

Bei zu grossen Meldezahlen kann die Wettkampfleitung eine Kontingentierung festlegen.

5.4 Disziplinenhelfer

Jede startende Mannschaft stellt einen Disziplinenhelfer. Dieser meldet sich mit der Mannschaft und begleitet dieselbe während des ganzen Wettkampfes. Bei Nichtantreten kann die Mannschaft nicht starten.

Disziplinenhelfer, die sich an Wettkämpfen/Rahmenveranstaltungen beteiligen, lösen die entsprechende Festkarte.

5.5 Siegermannschaften

Die ersten drei Mannschaften je Kategorie werden ausgezeichnet.

Sie erhalten einen Mannschaftspreis. Die in Frage kommenden Mannschaftsführer sind verpflichtet, sich für die Ehrung bereit zu halten.

5.6 Auszeichnungen

Gold-, Silber- und Bronzemedailles für alle Turnerinnen und Turner der drei erst platzierten Mannschaften.

6 SPIELE

6.1 Angebot

Es werden folgende Spielarten und Kategorien angeboten.

6.1.1 Faustball

			Jahrgang
FB A1	Kat. A Frauen (Elite)	NL A, NL B, 1. Liga	offen
FB A2	Kat. A Männer (Elite)	NL A, NL B, 1. Liga	offen
FB B	Kat. B Männer (Allgemein)		offen

6.1.2 Korbball

			Jahrgang
KB A1	Kat. A Frauen (Elite)	NL A, NL B, 1. Liga	offen
KB A2	Kat. A Männer (Elite)	NL A, NL B, 1. Liga	offen
KB B1	Kat. B Frauen (Allgemein)		offen
KB B2	Kat. B Männer (Allgemein)		offen
KB C1	U20 Frauen		2003 und jünger
KB C2	U20 Männer		2003 und jünger

6.1.3 Volleyball

			Jahrgang
VB A1	Kat. A Frauen (Elite)	3.-5. Liga	offen
VB A2	Kat. A Männer (Elite)	3.-4. Liga	offen
VB B1	Kat. B Mixed (Plausch)	Max. 1 lizenzierte/-r Spieler/-in, mind. 3 Spielerinnen auf Feld	offen

6.2 Durchführung

Für die Durchführung einer Kategorie sind mindestens 6 Mannschaften notwendig. Die Wettkampfleitung behält sich vor, Kategorien zusammenzulegen.

Bei besonders schlechten Witterungs- und Platzverhältnissen können Spiele der Spielarten Faustball und Korbball abgesagt werden.

Volleyball findet bei jedem Wetter in der Halle statt.

6.3 Spielberechtigung

Eine Mannschaft ist nur in einer Kategorie spielberechtigt.

Für die Meldungen zu den einzelnen Kategorien gelten die Kriterien gemäss Kategorienbezeichnung.

6.4 Reglemente

Für die Spielwettkämpfe gelten die jeweils aktuellen offiziellen Reglemente.

Änderungen gegenüber den offiziellen Reglementen werden im Turnierreglement bekannt gegeben.

6.5 Wettkämpfe

In den Kategorien wird um den Kategoriensieger gespielt.

Der Modus wird nach der definitiven Anmeldung festgelegt.

Auf die Einzelwettkämpfe kann bei den Spielplänen keine Rücksicht genommen werden.

6.6 Ausrüstung

Die Mannschaften haben in einheitlichen Tenues anzutreten.
Jede Mannschaft bringt einen dem Reglement entsprechenden Ball mit.

6.7 Schiedsrichter

In allen Kategorien werden die Mannschaften zum Stellen eines Schiedsrichters (brevetiert) verpflichtet.
Im Volleyball werden die Finalsiege ab der Halbfinalrunde von RVNO Schiedsrichtern geleitet.
In der Kategorie Volleyball-Plausch müssen die Schiedsrichter nicht brevetiert sein, gute Regelkenntnisse sind aber notwendig.

6.8 Turnfestsieger

Turnfestsieger werden:

- Faustball Elite Männer, Elite Frauen
- Korbball Elite Frauen, Elite Männer
- Volleyball Elite Männer, Elite Frauen

Sie erhalten einen Erinnerungspreis.

6.9 Auszeichnungen

Die ersten drei Mannschaften erhalten Gold-, Silber- und Bronzemedailien.

7 KANTONALE PENDELSTAFETTE

7.1 Angebot

Die Pendelstafette wird am Sonntag, 19. Juni.2022, anlässlich der Schlussvorführung ausgetragen.

7.2 Teilnahmeberechtigung

Jeder Schaffhauser SHTV Verein kann bei der Kantonalen Pendelstafette teilnehmen

7.2.1 Kategorien

Kategorie		Alter
Turnerinnen	8 Läuferinnen	offen
Turner B	8 Läufer	offen
Turner A	12 Läufer	offen

7.2.2 Allgemeine Bestimmungen

- 8 oder 12 Läufer bilden eine Mannschaft. Jeder Läufer darf nur in einer Mannschaft starten.
- Die Strecke von 50m wird zweimal gelaufen.
Die Läufe finden während den Schlussvorführungen am Sonntagmittag statt.
Einzelheiten zur Besammlung der Vereine und Startzeiten, werden den Vereinen am Samstag, 18. Juni 2021, bekannt gegeben oder auf der Homepage aufgeschaltet.

7.2.3 Reglement / Disqualifikation

- Der Schlussläufer trägt einen Bündel
- Die Startbahn wird zugeteilt
- Laufmarkierungen dürfen auf der eigenen Laufbahn unmittelbar vor dem Start aufgestellt werden
- Nagelschuhe sind erlaubt
- Starten in verschiedenen Mannschaften oder Vereinen führt zur Disqualifikation
- Bei einem Wechselfehler gibt es einen Zeitzuschlag von 2 Sekunden
- Bei einem Startfehler des ersten Läufers werden der fehlbaren Laufgruppe 0,2 Sekunden zu ihrer Durchschnittszeit addiert.
- Definition des Strafzuschlages beim Start:
 - Läufer der Startläufer vor dem Kommando «Fertig» weg, wird der Start abgebrochen und neu gestartet.
 - Läufer ein Startläufer nach dem Kommando «Fertig», jedoch vor dem Schuss weg, wird der Startablauf weitergeführt und dem fehlbaren Startläufer wird ein Startfehler zugesprochen. Die Laufgruppe erhält einen Zuschlag von 0,2 Sek. zu ihrer Durchschnittszeit addiert.

7.2.4 Durchführung

- Bei schlechtem Wetter oder Terrain entscheidet die Wettkampfleitung über eine Durchführung.

7.2.5 Anmeldung

- Die Anmeldung erfolgt über die Online-Anmeldung (STV-Contest)

7.2.6 Auszeichnung

Die Sieger jeder Kategorie, erhalten den Wanderpokal.

8 FINANZEN

8.1 Einzahlung Start- und Haftgeld

Pro Anmeldung (= Vereinsnummer im Anmeldetool) muss das Start- und Haftgeld einbezahlt werden. Die Anmeldung ist nur mit Einzahlung des Start- und Haftgeldes bis Anmeldeschluss gültig.

8.1.1 Haftgeld

– Vereinswettkampf Aktive, Frauen/Männer, Senioren	Fr.	500.00
– Vereinswettkampf Jugend	Fr.	500.00
– Einzeltturner (ohne Teilnahme am Vereinswettkampf)	Fr.	200.00
– Spielverein / LMM Mannschaft (ohne Teilnahme am Vereinswettkampf)	Fr.	200.00
– Nur Teilnahme an Rahmenveranstaltung		kein Haftgeld

Bei Absage des Anlasses auf Grund einer ausserordentlichen Situation oder Massnahme, behält sich das OK vor, das Haftgeld oder einen Teil des Haftgeldes zurückzubehalten.

8.1.2 Rückerstattung Haftgeld

Das Haftgeld wird bei korrekter Anmeldung und Einzahlung sowie fairem Verhalten am Turnfest zurückerstattet, sofern eine entsprechende Bank/Postverbindung mit Kontonummer des Vereins bei der Anmeldung vorliegt. Bei Nichteinhalten dieses Termins erfolgt keine Rückerstattung des Haftgeldes.

8.2 Startgeld

Das Startgeld beträgt:

– pro dreiteiliger Vereinswettkampf (Aktive, Frauen/Männer, Senioren)	Fr.	200.00
– pro einteiliger Vereinswettkampf (Aktive, Frauen/Männer, Senioren)	Fr.	100.00
– pro dreiteiliger Vereinswettkampf (Jugend)	Fr.	100.00
– pro einteiliger Vereinswettkampf (Jugend)	Fr.	50.00
– pro Spielmannschaft und Spielart	Fr.	100.00

Fälligkeit bei der namentlichen Meldung:

– pro LMM Mannschaft	Fr.	100.00
– Startgeld Einzeltturnen Aktive	Fr.	10.00
– Startgeld Einzelwettkampf Jugend	Fr.	5.00

8.2.1 Abmeldung/Rückerstattung Startgeld

Bei Abmeldungen (siehe [Punkt 1.7.5](#)) nach dem **28.02.2022** (oder nach Erscheinen der Zeitpläne) wird kein Startgeld erlassen/zurückerstattet.

8.3 Leiterpreise/Vereinsauszeichnung

Bei den Vereinswettkämpfen Aktive, Frauen/Männer, Senioren und Jugend ist je ein Leiterpreis im Startgeld inbegriffen ([Punkt 8.2](#)). Zusätzliche Leiterpreise können gegen Rechnung bestellt werden.

Bei den Vereinswettkämpfen Aktive, Frauen/Männer, Senioren und Jugend ist eine Vereinsauszeichnung (Wimpel) inbegriffen.

8.4 Haftgeldabzüge

Vom Haftgeld werden folgende Abzüge gemacht:

– Nichteinhalten der Termine, pro Fall und Tag (Mail Eingang)	Fr.	10.00
– Abmelden/Fernbleiben von Vereinen/Riegen pro Wettkampf	Fr.	500.00
– Abmelden/Fernbleiben von Spielmannschaften	Fr.	100.00
– Abmelden/Fernbleiben von LMM-Mannschaften	Fr.	100.00
– Abmelden/Fernbleiben von Einzeltturner/-innen pro Wettkampf	Fr.	50.00
– Abmelden/Fernbleiben von vereinseigenen Disziplinenhelfern pro Fall Disziplin	Fr.	50.00
– Abmeldung von Disziplinen im Vereinswettkampf (nach 28.2.2022)	Fr.	100.00
– Nichtmelden von Kampf-, Wertungs-, Schieds- und Linienrichter	Fr.	150.00
– Nichtantreten von Kampf-, Wertungs-, Schieds- und Linienrichter		

pro Einsatz	Fr.	150.00
– unberechtigtes Verlassen der Wettkampfanlagen während des Richtereinsatzes	Fr.	150.00
– Nichtteilnahme an obligatorischen Schiedsrichterkursen	Fr.	150.00
– Rückzug der Anmeldung nach dem 28.02.2022	Fr.	500.00
– Verstoss bei Festkartenkontrolle	Fr.	500.00

8.5 Festkarten

Alle am SH KTF Beringen aktiv Teilnehmenden (Einzelwettkämpfe) des Turnfestes haben eine Festkarte zu kaufen und auf sich zu tragen. Am Wettkampftag können zusätzliche Festkarten bei der zentralen Meldestelle zu einem Aufpreis von Fr. 5.– gekauft werden.

Bei einer Kontrolle auf dem Wettkampfpfplatz ist der Kauf von Festkarten zu belegen oder die entsprechende Anzahl vorzuzeigen. Bei Spiel- und LMM-Mannschaften gilt die Zahl der aktiv am Wettkampf teilnehmenden Personen.

Kann der Nachweis der geforderten Anzahl der gekauften Festkarten nicht erbracht werden, ist die entsprechende Anzahl von Festkarten vor dem Start zu kaufen. Für Festkarten, die auf Grund der Kontrollen zusätzlich gekauft werden müssen, wird ein Zuschlag von 100 % des offiziellen Preises erhoben.

Bei Irreführung des OK oder der Wettkampfleitung verfällt das Haftgeld vollumfänglich.

Es werden keine Festkarten zurückerstattet.

Typ A Aktive, Frauen/Männer, Senioren Vereinswettkampf / Fr. 85.00

Turnpin, Eintritt ins Festgelände, eine Mahlzeit, Vereinswettkampf, Einzelturnen und Spiele, Schlussfeier.

Typ B Erwachsene nur Spieler/Einzelwettkampf / Fr. 50.00

Diese Festkarte ist nur nötig, wenn keine Festkarte Typ A bestellt wird (nur Teilnahme am Einzelwettkampf oder Spiel). Turnpin, Eintritt ins Festgelände und Schlussfeier.

Typ C Jugend Vereinswettkampf / Fr. 35.00

Turnpin, Eintritt ins Festgelände, eine Mahlzeit (Sonntag), Vereinswettkampf, Einzelturnen, Schlussfeier und Freizeitangebot. (wenn Typ A Festkarte gelöst, Typ C nicht notwendig)

Typ D Jugend Einzelwettkampf bis Jahrgang 2005 / Fr. 20.00

Diese Festkarte ist nur nötig, wenn keine Jugend Festkarte Typ C bestellt wird (nur Teilnahme am Einzelwettkampf oder Spiel)

Turnpin, Einzelwettkampf Jugend (Kantonaler Jugendturntag), Schlussfeier

Turnende Richter und Funktionäre, welche an Wettkämpfen und an Events teilnehmen, **lösen eine Festkarte Typ A**. Nichtturnende Richter und Funktionäre müssen keine Festkarte bestellen.

9 RECHTSBELEHRUNG

9.1 **Finanzielle Verpflichtungen**

Vereine, Gruppen und Einzeltornende, die den finanziellen Verpflichtungen (Haftgeld, Startgeld, Rechnungen Organisatoren) nicht nachgekommen sind, werden zum Start nicht zugelassen. Bei Zahlungen, die weniger als fünf Tage vor dem Anlass erfolgen, ist das Vorlegen der Quittungen notwendig.

9.2 **Verbindlichkeit der Wettkampfvorschriften**

Mit der Teilnahme am Anlass werden von den Teilnehmenden die Wettkampfvorschriften (inkl. Anhänge), die für den Wettkampf massgebenden Reglemente wie auch die Teilnahmebedingungen anerkannt.

9.3 **Proteste**

Das Protest- und Rekurswesen ist im aktuellen Reglement «Sanktionen und Bussen» des Schweizerischen Turnverbandes geregelt.

9.4 **Einsprachen**

Einsprachen gegen Entscheide der Wertungsgerichte oder der Wettkampfleitung sind innert 15 Minuten nach Bekanntgabe der Note, der Wettkampfleitung schriftlich einzureichen. Gleichzeitig ist eine Einsprache Gebühr von 200 Franken abzugeben. Bei Ablehnung der Einsprache verfällt die Gebühr zu Gunsten der Wettkampfleitung.

9.5 **Verhalten Teilnehmende**

Vereine, Gruppen und Einzeltornende, die den Wettkampfvorschriften, den Anordnungen der Wettkampfleitung oder den Anordnungen der Organisatoren zuwiderhandeln, werden zur Rechenschaft gezogen. Sie können gemäss [Anhang 1](#) oder dem aktuellen Reglement Sanktionen und Bussen des STV, bestraft werden.

Für fehlbare Einzelpersonen, die einem am Anlass teilnehmenden Verein angehören, haftet der Verein solidarisch.

9.6 **Verfügungen gegen fehlbare Vereine**

Wir verweisen auf das aktuelle Reglement «Sanktionen und Bussen» vom Schweizerischen Turnverband.

9.7 **Anordnungen Wettkampfleitung/OK**

Die Anordnungen der Wettkampfleitung und des OK sind für alle Teilnehmer des Anlasses verbindlich.

10 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

10.1 Änderungen

Die Wettkampfleitung ist berechtigt, diese Wettkampfvorschriften zu ändern respektive zu ergänzen und anzupassen, wenn neue Erkenntnisse dies erfordern.

10.2 Information

Organisatorische Weisungen und Anordnungen der Wettkampfleitung oder des OK werden den Vereinen in geeigneter Form zur Kenntnis gebracht. Während dem Anlass haben sich die Teilnehmer/-innen über allfällige Korrekturen zu informieren.

Alle Änderungen, Ergänzungen und Präzisierungen werden auf www.turnfest22.ch publiziert.

10.3 Interpretation

Bei Unklarheiten und über allfällig in diesen Vorschriften nicht geregelte Punkte entscheidet die Wettkampfleitung.

11 GENEHMIGUNG

Die vorliegenden Wettkampfvorschriften wurden Mitte September 2021 genehmigt.

Schaffhauser Turnverband
Gesamtwettkampfleiterin

Regula Geeler

Schaffhauser Turnverband
Stv. Gesamtwettkampfleiterin

Franziska Egloff

12 ANHANG 1 – TURNWETTKAMPF

12.1 Anhang Turnwettkampf

12.1.1 Erläuterungen Geräteturnen

Das Geräteturnen wird in Stufen geturnt. Die Stufen entsprechen unterschiedlichen Schwierigkeiten und bestimmen die Ausgangsnote.

Stufe 3	Ausgangsnote 10
Stufe 2	Ausgangsnote 9
Stufe 1	Ausgangsnote 8

Massgeben für die Einteilung der Elemente ist die aktuelle Einstufungstabelle Geräteturnen STV.

12.1.2 Barren / Schulstufenbarren / Boden

- Eine Übung umfasst mind. 6 Übungsteile (inkl. Abgang).
- Es wird in Schwierigkeitsstufen geturnt.
- Ein Übungsbeschrieb mit Angaben über die Stufe muss vor Turnbeginn dem Wertungsgericht abgegeben werden.
- Formulare für Übungsbeschriebe sind auf der Homepage aufgeschaltet.

Zur Erfüllung der einzelnen Stufen sind folgende Schwierigkeitswerte vorgeschrieben:

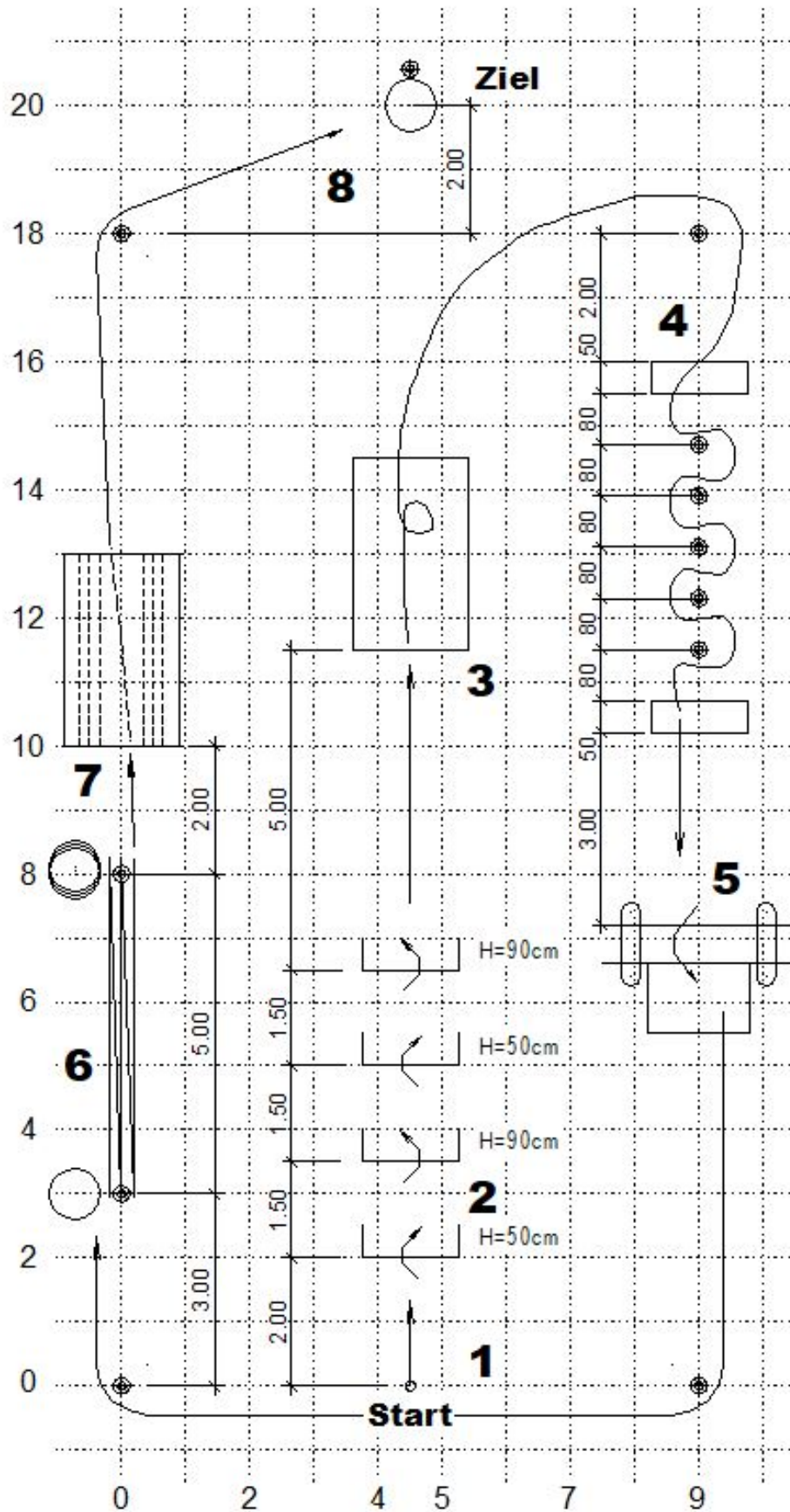
3. Stufe	1 x 7er Element	2x 6er Element	3x freigestellte Elemente
2. Stufe	1 x 6er Element	2x 5er Element	3x freigestellte Elemente
1. Stufe	1x 5er Element	2x 4er Element	3x freigestellte Elemente

12.1.3 Sprung

- Es können 2 verschiedene Sprünge (auch aus verschiedenen Stufen) gesprungen werden.
- Es ist möglich einen Sprung mit, sowie ohne Hindernis zu zeigen.
- Der Sprung muss vor Turnbeginn dem Wertungsgericht bekanntgegeben werden.
- Wobei zur Erfüllung der einzelnen Stufen folgende Schwierigkeitsstufen vorgeschrieben sind:

3. Stufe	7er Element
2. Stufe	6er Element
1. Stufe	5er Element

12.1.4 Disziplinen Beschrieb Hindernislauf Turnwettkampf



12.1.4.1 *Ausgangslage*

Die Aussenmasse der 4 Eckpfosten entsprechen dem Volleyballfeld (18m x 9m).

12.1.4.2 *Ablauf*

1. Start bei der Grundlinie mit dem Korbball in der Hand.
2. Die erste Hürde wird mit dem Ball übersprungen, die 2. unterkrochen usw. Fällt eine Hürde muss sie von der laufenden Person wieder aufgestellt werden.
3. Der Weg führt weiter zur dicken Matte, die mit einer Rolle vorwärts mit dem Ball überwunden wird.
4. Nach dem Umlaufen des Eckpfostens muss der Ball durch das Schwedenkastenteil gerollt werden. Anschliessend muss der Ball mit den Füessen durch den Slalomparcours geführt werden. Nachdem der Ball mit dem Fuss durch das Kastenteil gespielt wurde, darf er wieder mit der Hand berührt werden.
5. Beide Holmen des Stufenbarrens sind von der Person auf nicht vorgeschriebene Art zu übersteigen, der Ball kann mitgenommen oder durchgerollt werden.
6. Nun geht's mit dem Ball um die 2 Eckpfosten zum Malstab, hier wird der Ball im Reif deponiert. (Der Ball darf nicht aus dem Reif rollen.) In einem Umkehrlauf werden die 3 Reifen einzeln von einem Malstab zum andern getragen. Fällt ein Malstab, muss die laufende Person ihn wieder aufstellen.
7. Sind die Reifen verschoben, geht's zum Langbanktunnel. Dieses muss mit dem Ball unterkrochen werden.
8. Um den Eckpfosten führt der Weg zur Korbeinrichtung. Hier muss der Ball in den Korb geworfen werden. Abschussdistanz nach dem Eckpfosten frei wählbar. Hat der Ball den Weg durch den Korb gefunden und den Boden berührt, wird die Zeit gestoppt.

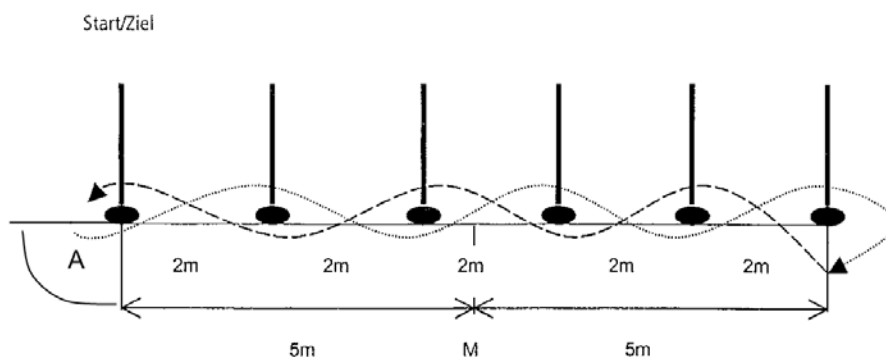
12.1.4.3 *Regeln*

Der Ball darf während dem Lauf nur von der Person berührt werden, die aktuell im Wettkampf steht. Jeder Verstoss wird mit einer Zeitstrafe von 5 Sek. geahndet. Die Hindernisse sind richtig zu passieren, bei fehlerhafter Ausführung besteht der Kampfrichter auf der Wiederholung des Hindernisses.

12.1.4.4 *Aufbau*

- a) Von der Grundlinie aus nach 2m die 1. Hürde, danach 3 weitere Hürden im Abstand von 1.5m. Hürdenhöhe 50cm/90cm/50cm/90cm.
- b) Nach weiteren 5m eine dicke Matte (40cm).
- c) Von der Grundlinie aus nach 2m das 1. Kastenteil. Danach 5 Malstäbe und ein 2. Kastenteil im Abstand von 80cm.
- d) 3m weiter der Stufenbarren mit einer Niedersprungmatte in der Mitte. Der 1. Holmen ganz tief, der 2. ganz oben.
- e) Von der Grundlinie aus nach 3m der 1. Malstab, daneben ein Reif als Balldepot. 5m weiter der 2. Malstab mit 3 Reifen.
- f) Nach 2m eine dicke Matte (40cm) auf zwei Langbänken.
- g) Korbeinrichtung, Korbhöhe 3m.

12.1.5 Disziplinenbeschrieb Unihockey-Slalom Turnwettkampf Turnerinnen



12.1.5.1 *Ablauf*

Die Turnerin steht mit dem Ball hinter dem Start/ Ziellinie.

Auf das Startkommando führt die Turnerin den Ball mit dem Unihockeystock im Slalom um die 6 Malstäbe hin und zurück.

Nach 6 Slalomlängen (=3 Runden) wird die Zeit gestoppt.

12.1.5.2 *Vorschriften*

Jedes Slalomtor muss mit dem Ball durchlaufen werden.

Umgeworfene Slalomtore müssen durch die Wettkämpferin sofort wieder aufgestellt werden.

Defekter Ball darf ausgetauscht werden.

Der Ball darf nur mit dem Stock bewegt werden.

Ungültig:

Ball mit dem Fuss führen oder stoppen (Zeitzuschlag 2 Sek.)

12.1.5.3 *Material*

1 Unihockeystock, 1 Unihockeyball, 6 Malstäbe, 1 Messband

13 ANHANG 2 – ABZÜGE

13.1 Ordnungsabzüge für alle Wettkämpfe

Sofern in den spartenspezifischen Weisungen keine Ordnungsabzüge definiert sind, kommen für die entsprechenden Vergehen, die unten aufgeführten Abzüge zum Tragen.

13.2 Entscheid

Ordnungsabzüge können von der Wettkampfleitung je Sparte geltend gemacht werden, wenn dementsprechende Vergehen vorliegen. Der Entscheid, ob ein Abzug gemacht wird, liegt immer bei der Wettkampfleitung, die sich auf die Berichte des Wertungsgerichts und des Platzchefs stützt.

13.3 Vergehen/Ordnungsabzüge

Vergehen	Abzug
Verstoss gegen Weisungen und Wettkampfvorschriften	0,5 Punkte
Verspäteter Wettkampfbeginn gegenüber dem Zeitplan, durch Verschulden des Vereins	0,5 Punkte
Die geforderte Anzahl Disziplinhelfer sind zur Startzeit nicht anwesend	0,3 Punkte
Unsportliches Benehmen von Vereinen oder einzelner Personen, vor, während und nach dem Wettkampf	0,5 - 1,0 Punkte
Grobes unsportliches Benehmen von Vereinen oder einzelner Personen eines Vereins, vor, während und nach dem Wettkampf	Disqualifikation

14 ANHANG 3 – REGLEMENTE (siehe auch unter www.stv-fsg.ch)

Die folgenden aktuellen Reglemente, welche auf der Homepage des STV aufgeschaltet sind, sind diesen Wettkampfvorschriften übergeordnet:

- Statuten STV vom 24. Oktober 2009
- Reglement Sanktionen und Bussen
- Richtlinien Werbung auf Tenues an Anlässen des STV
- Werbevorschriften für Tenues von Korbballanlässen
- Reglement für die Kontrolle der STV-Mitgliedschaft bzw. STV-Mitgliederkarte

Die folgenden aktuellen Weisungen, welche auf der Homepage des STV aufgeschaltet sind, sind zu beachten und haben Gültigkeit:

- Weisungen Fachteste
- Weisungen Fit+Fun
- Reglement Faustball IFA/SF
- Regeln Korbball
- Regeln Volleyball
- Weisungen und Wertungsbestimmungen Vereinsgeräteturnen
- Wettkampf- und Wertungsbestimmungen Geräteturnen Sie+Er
- Weisungen Einzelgeräteturnen
- Weisungen Gymnastik
- Weisungen Leichtathletik STV
- Internationale Wettkampfbestimmungen IWR
- Weisungen STV Team-Aerobic
- Weisungen Nationalturnen Einzel
- Weisungen Vereinswettkampf Nationalturnen,
- Wettkampfvorschriften LMM
- Wettkampfvorschriften LA Sie+Er Wettkampf
- Weisungen Jugendparcours

Im Turnwettkampf gelten die Weisungen im Anhang:

- Weisungen Turnwettkampf

15 ANHANG 4 – ABKÜRZUNGEN

Allgemein

STV	Schweizerischer Turnverband
GWL	Gesamtwettkampfleitung
WL	Wettkampfleitung
VT	Vereinsturnen
DH	Disziplinenhelfer/-in
SR	Schiedsrichter/-in
KR	Kampfrichter/-in
WR	Wertungsrichter/-in
HKR	Hilfskampfricht/-in
Ti	Turnerinnen
Tu	Turner

Wettkampf

Stkl	Stärkeklasse
EW	Einzelwettkampf
VW	Vereinswettkampf
VWJ	Vereinswettkampf Jugend
VWA	Vereinswettkampf Aktive
WT	Wettkampfteil
WV	Wettkampfvorschriften
RG	Rhythmische Gymnastik
TW	Turnwettkampf
LMM	Leichtathletik-Mannschafts-Mehrkampf d'athlétisme
P	Programme

Spiele

FB	Faustball
KB	Korbball
VB	Volleyball

Gymnastik

GYG	Grossfeld
GYK	Kleinfeld
GYB	Bühne

Geräteturnen

Getu	Geräteturnen
BA	Barren
BO	Boden
GK	Gerätekombination
RE	Reck
SP	Sprünge
SR	Schaukelringe
SSB	Schulstufenbarren

Générale

FSG	Fédération Suisse de Gymnastique
DGC	Direction générale des concours
DC	Direction des concours
GSoc	Gymnastique de sociétés
AD	Aide par discipline
Ar	Arbitre
Ju	Juge
Ju	Juge
Jaux	Juge auxiliaire
gf	Gymnastes féminines
gm	Gymnastes masculins

Concours

Div	Division
Ind.	Concours individuel
CSoc	Concours de sociétés
CSJ	Concours de sociétés jeunesse
CSA	Concours de sociétés actifs
PC	Partie de concours
PCc	Prescriptions de concours féminine masculine
GR	Gymnastique rythmique
CG	Concours de gymnastique
CMEA	Concours multiple par équipes
P	Programme

Jeux

BP	Balle au poing
BC	Balle à la corbeille
VB	Volleyball

Gymnastique

GYG	Grande surface
GYK	Petite surface
GYB	Sur scène

Gymnastique aux agrès

Agrès	Gymnastique aux agrès
BP	Barres parallèles
SO	Sol
CE	Combinaison d'engins
BF	Barre fixe
SA	Sauts
AB	Anneaux balançants
BAS	Barres asymétriques scolaires

Leichtathletik/LMM

60	60 m Lauf
80	80 m Lauf
100	100 m Lauf
800	800 m Lauf
1000	1000 m Lauf
BW	Ballwurf
DW	Drehwerfen
HO	Hochsprung
KUG	Kugelstossen
PS80	80 m Pendelstafette
PS60	60 m Pendelstafette
SB	Schleuderball
SPE	Speerwurf
WE	Weitsprung
WU	Weitwurf
WVLA	Weisungen Leichtathletik

Nationalturnen

NA	Nationalturnen
HW	Hochweitsprung
STH	Steinheben
STS	Steinstossen
Schw	Schwingen
Ri	Ring
60	60 m Lauf
80	80 m Lauf

Fachteste

FTA	Fachtest Allround
FTK	Fachtest Korbball

Fit+Fun

FF	Fit+Fun
FF1	Fussball-Stafettenstab/ Brett-Ball
FF2	Unihockey im Team/8-er Ball
FF3	Street-Racket/ Moosgummi-Gymnastikstab gymnastique

Aerobic

Ae	Aerobic
TAe	Team-Aerobic

Jugend

HL	Hindernislauf
UHP	Spielparcours Unihockey
STA	Spieltest Allround

Athlétisme/CMEA

60	Course 60 m
80	Course 80 m
100	Course 100 m
800	Course 800 m
1000	Course 1000 m
LB	Lancer de la balle
LT	Lancer de torsion
SH	Saut en hauteur
LP	Lancer du poids
EN80	Estafette navette 80 m
EN60	Estafette navette 60 m
BL	Balle à la lanrière
LJ	Lancer du javelot
SL	Saut en longueur
LA	Lancer de l'agrès
DAS	Directives d'athlétisme de société

Gymnastique aux jeux nationaux

GJN	Gymnastique aux jeux nationaux
SC	Saut combiné
LP	Lever de la pierre
JP	Jet de la pierre
LS	Lutte suisse
LL	Lutte libre
60	60 m
80	80 m

Tests de branche

FTA	Test de branche allround
FTK	Test de branche balle à la corbeille

Fit+Fun

FF	Fit+Fun
FF1	Football- Témoin/Balles et planche
FF2	Unihockey en équipe/Balles en 8
FF3	Street-Racket/ Anneaux en caoutchouc – bâton de

Aérobic

Aé	Aérobic
TAé	Team-aérobic

Jeunesse

HL	Course d'obstacles
UHP	Parcours de jeux unihockey
STA	Test de jeu allround

16 ANHANG 5 – ADRESSE WETTKAMPFLEITUNG

Regula Geeler
Bachweg 8
8454 Buchberg
079 232 69 54
wettkampfleitung@turnfest22.ch

17 ANHANG 6 – BODENBESCHAFFENHEIT FÜR DISZIPLINEN

Disziplin	Bodenbeschaffenheit	genauere Bezeichnung
<i>Fachteste</i>		
Allround	Wiese	
Korbball	Wiese	
<i>Fit+Fun</i>		
FF 1a Fussball-Stafettenstab	Wiese	
FF 1b Brett-Ball	Wiese	
FF 2a Unihockey im Team	Teer oder Halle	
FF 2b 8-er Ball	Rasen oder Wiese	
FF 3a Street-Racket	Wiese	
FF 3b Moosgummi-Gymnastikstab	Wiese	
<i>Geräteturnen</i>		
Barren	Halle / Zelt / Rasen	Platzgrösse 15.00 x 22.00 m
Gerätekombination	Halle / Zelt / Rasen	Platzgrösse 20.00 x 30.00 m
Reck	Halle / Rasen	Platzgrösse 20.00 x 20.00 m
Schaukelringe	Halle / Rasen	Platzgrösse 20.00 x 24.00 m
Schulstufenbarren	Halle / Zelt / Rasen	Platzgrösse 15.00 x 22.00 m
Sprünge	Halle / Zelt / Rasen	Platzgrösse 20.00 x 30.00 m
Geräteturnen Einzel	Halle / Zelt	
<i>Gymnastik</i>		
<i>Aerobic</i>		
Team Aerobic	Zelt (Teppich)	
Aerobic	Zelt (Teppich)	
<i>Jugendparcours</i>		
Spielparcours Unihockey	Teer	
Spieltest Allround	Wiese	
<i>Leichtathletik</i>		
Hochsprung	Tartan	
Kugelstossen	Betonring	
60 m Lauf	Kunststofflaufbahn	
80 m Lauf	Kunststofflaufbahn	
400m (Rundbahn)	Wiese	
800m (Rundbahn)	Wiese	
Pendelstafette	Wiese	
Schleuderball	Kunststofflaufbahn	
Weitwurf / Speerwurf / Ballwurf	Kunststofflaufbahn	
Drehwerfen	Kunststofflaufbahn	
Weitsprung	Kunststofflaufbahn	
<i>Nationalturnen</i>		
Steinheben	Wiese	
Steinstossen	Kunststofflaufbahn	
<i>Turnwettkampf</i>		
Aerobic	Zelt (Teppich)	
Gymnastik	Zelt (Teppich)	
Barren / Stufenbarren	Halle / Zelt	
Boden	Halle / Zelt	
Sprung	Halle / Zelt	

80m/ 800m	Rasen
Weitsprung	Kunststofflaufbahn
Kugelstossen	Betonring
Unihockeyslalom	Hartplatz
Steinheben	Wiese
Steinstossen	Kunststofflaufbahn
Hindernislauf	Wiese
Klettern	Stange Halle
<i>Spiele</i>	
Faustball	Rasen
Korbball	Rasen
Volleyball	Halle

Änderungen vorbehalten aufgrund eventueller Platzverschiebungen!